Amts- und Mitteilungsblatt

Stadt Merkendorf Rathaus Marktplatz 1 91732 Merkendorf Tel. 09826/650-0







am 18. April 2025 jährt sich die Zerstörung von Teilen der Stadt Merkendorf und der Stadtkirche zum achtzigsten Male. Um den 18. April 1945 rückten von Gerbersdorf aus die alliierten Streitkräfte auf Merkendorf zu. Die stationierten Soldaten der SS hatten den Auftrag Merkendorf bedingungslos zu verteidigen – ohne Aussicht auf Erfolg. In diesen Tagen wurden 40 Gebäude beschädigt und brannten aus, darunter auch die Stadtkirche von Merkendorf. Ebenfalls verloren vier Einwohner von Merkendorf dabei ihr Leben

Im Rahmen einer Gedenkveranstaltung möchten wir an diese dunkle Zeit erinnern und auch eine Reflektion in die heutige Zeit wagen. Deshalb lädt die Kirchengemeinde, der Heimatverein und die Stadt Merkendorf zu einer Gedenkveranstaltung ein:

Sonntag, 06. April 2025 um 14 Uhr, Stadtkirche von Merkendorf.

Gemeinsam wollen wir in dieser Gedenkveranstaltung auf die Ereignisse rund um den 18. April 1945 zurückblicken und im Anschluss bei der Verlesung von Zeitzeugenberichten und einer Diashow an diese Zeit erinnern.

Der Gedenksonntag wird eröffnet mit einem Gottesdienst um 9:00 Uhr in der Stadtkirche.

Im Anschluss (ca. 10:15 Uhr) wird im evangelischen Gemeindehaus die Wanderausstellung "Diktatur – Nein danke!" von unserer Schulleiterin Frau Dr. Stefanie Zabold und Frau Ina Obermeier präsentiert.

Ganz besonders freut uns, dass an diesem Sonntag in unserem Heimatmuseum durch den Heimatverein die Sonder-

ausstellung eröffnet wird. Thema dieser einmaligen Sonderausstellung:

Gegen das Vergessen - Merkendorf 1944 - 1949

Die Ausstellung reflektiert als Spiegel der Geschichte die Spuren einer Katastrophe, den Zusammenbruch, das menschliche Leid ebenso wie die Zeichen der Hoffnung und den Wiederaufbau.

Gedenken am Karfreitag, 18.04.2025

Der 18. April 2025 fällt in diesem Jahr auf einen stillen Feiertag, nämlich dem Karfreitag. Im Gedenken an die Opfer

von Krieg und Gewalt laden wir die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Merkendorf Anschluss an den Gottesdienst (ca. 10:15 Uhr) dem Platz zwischen der Stadtkirche und dem Gemeindehaus zu einem kurzen Innehalten Nach der Verlesung eines Gedichtes durch unsere Pfarrerin Sievert wird sich



im Anschluss ein Federzeichnung von Pfarrer i.R. Günter Niekel

stiller Umzug zum Friedhof begeben. Am Soldatengrab wird nach Worten des Gedenkens durch den ersten Bürgermeister Stefan Bach ein Kranz niedergelegt. Zum Abschluss wird Pfarrerin Sievert noch einige Worte sprechen.



Im Vorfeld möchten wir uns für die musikalische Umrahmung beim Posaunenchor Merkendorf bedanken.

Gleichzeitig würden wir uns sehr freuen, wenn die örtlichen Vereine mit einer Fahnenabordnung dieser Gedenkveranstaltung einen würdigen Rahmen geben.

Dieser Ausgabe des Mitteilungsblattes liegt eine Postkarte bei. Können Sie sich Merkendorf ohne die schon von weitem sichtbare Stadtkirche vorstellen? Auf dieser Postkarte können Sie Ihre Gedanken zu dieser Fragestellung niederschreiben und mit uns teilen. Wir würden uns freuen, wenn Sie die ausgefüllte Postkarte zeitnah in der Stadtkirche abgeben würden. Hierzu wird in der Stadtkirche ein Rückgabebehälter bereitgestellt.

Über Ihre zahlreiche Teilnahme und Mitwirkung würden wir uns sehr freuen.

Ihr

Stefan Bach, Erster Bürgermeister



Sitzung Brauerei am 18.02.2025

Der Umbau der ehemaligen Brauerei zum Gasthof mit Räumen für die Verwaltung und der barrierefreie Zugang zum Rathaus wurden mit den voraussichtlichen Kosten und Förderungen vorgestellt. Der Stadtrat hat für das Bauvorhaben gestimmt. Weitere Informationen in einem separaten Bericht.

Bericht von der Stadratsitzung am 13.03.2025

■ Feuerwehr Hirschlach – Neuses

Der Stadtrat hat die Kommandanten Andre Höger aus Hirschlach und Manuel Brückner aus Neuses (Stellvertreter), die am 17. Januar 2025 während der Dienstversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Hirschlach - Neuses gewählt wurden, offiziell bestätigt. Der Kreisbrandrat hat seine Zustimmung unter der Bedingung gegeben, dass beide an den Lehrgängen "Gruppenführer" und "Leiter einer Feuerwehr" teilnehmen. Der Stadtrat hat diesen Auflagen und deren Umsetzung zugestimmt. Bürgermeister Bach sprach seinen Dank an die bisherigen Kommandanten Horst Brückner und Wilhelm Höger aus, die sich über 12 Jahre hinweg mit großem Engagement eingesetzt haben.



Verabschiedung Haushalt 2025

Kämmerer Heiko Wittig stellte die Übersicht des Haushalts 2025 vor. Den Gremiumsmitgliedern wurden die Unterlagen bereits in elektronischer Form vorab zugestellt. Eine Vorberatung fand am 06.02.2025 statt.

■ Beschluss Verwaltungshaushalt

Der Stadtrat beschließt den Verwaltungshaushalt 2025 mit 7.940.075 € ohne Änderungen.

Offnungszeiten Stadtverwaltung

Montag bis Freitag 08:00 - 12:00 Uhr 14:00 - 16:30 Uhr Dienstag 14:00 - 17:30 Uhr Donnerstag

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Merkendorf

Uwe Trautmann (Verantwortlich für Anzeigenteil), uwe trautmann | dialog | design, August-Kühn-Straße 6, 80339 München Telefon: 0171 6941571, Telefax: 089 99950346 Internet: www.trautmann-dialog.de Mail: info@trautmann-dialog.de **Druck**: WirmachenDruck.de, Backnang





■ Beschluss Vermögenshaushalt

Eine Kreditaufnahme ist für 2025 noch nicht vorgesehen. Die Rücklagen zum Jahresende betragen inklusive der Bausparverträge rund 2,65 Mio. €. Der Stadtrat beschließt den Vermögenshaushalt 2025 mit 5.940.264 € ohne Änderungen.

Beschluss Stellenplan

Anpassungen sind nicht nötig. Im Vergleich zum Vorjahr erhöht sich der Stellenplan durch eine neue Stelle für den Platzwart im Freibad und einen Überhang im Hauptamt für eine ordentliche Übergabe. Der Stadtrat genehmigt den Stellenplan für 2025 wie vorgestellt.

■ Beschluss Finanz- und Investitionsplanung

Der Haushaltsplan für 2025 hat ein Gesamtvolumen von 13.880.339 €, was einen Rückgang gegenüber 2024 darstellt. Der Verwaltungshaushalt beträgt 7.940.075 €, der Vermögenshaushalt 5.940.264 €. Für 2025 sind Überträge von 300.830 € eingeplant. Kreditaufnahmen sind erst ab 2026 notwendig, da der Neubau des Kindergartens, der Umbau der ehemaligen Brauerei zum Gasthof mit Räumen für die Verwaltung und der barrierefreie Zugang zum Rathaus sowie das Thema Kläranlagen und Kanal hohe Kosten verursachen. Die Lohnkosten belaufen sich auf etwa 1,4 Mio. €. Haupteinnahmequelle ist der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer mit rund 2,15 Mio. €, während ein höherer Gewerbesteueransatz von 2 Mio. € erwartet wird. Für den Neubau des Kindergartens sind 3 Mio. € in 2025 und 236.000 € in 2026 eingeplant. Für die Erweiterung der Ganztagesbetreuung in der Grundschule ist ein Eigenanteil von rund 0,5 Mio. € kalkuliert. Die Sanierung der ehemaligen Brauerei Hellein zum Gasthof mit Gästezimmern, zur Schaffung von Verwaltungsräumen und des barrierefreien Zugangs zum Rathaus ist mit rund 14 Mio. € eingeplant. Der städtische Eigenanteil ist mit 5 Mio. €kalkuliert. Ab dem Jahr 2026 ist eine Kreditaufnahme von rund 6,87 Mio. € vorgesehen. Dies ist die erste Verschuldung der Stadt seit dem Jahr 2012. Der Stadtrat beschließt den Finanz- und Investitionsplan 2024 bis 2028 wie vorgetragen.

■ Beschluss Haushaltssatzung

Der Stadtrat beschließt die Haushaltssatzung 2025 wie vom Vorsitzenden vorgetragen. Sie wird Bestandteil des Beschlusses und wird zum Beschlussbuch genommen.

Bauleitplanung; Parallelverfahren zur 12. Änderung des F-Plan und Aufstellung des B-Plans Nr. 2 "Hirtenfeld Neuses"

12. Änderung F-Plan: Beratung, Abwägung und Beschlussfassung der eingegangenen Stellungnahmen der förmlichen Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange.

Im Zeitraum vom 08.07.2024 bis 16.08.2024 wurden die Öffentlichkeit und die Behörden über die 12. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Merkendorf informiert. Es gab keine Stellungnahmen aus der Öffentlichkeit, jedoch Rückmeldungen von Behörden. Den Abwägungsvorschlägen des Planers und der Verwaltung zu den Stellungnahmen wird gefolgt und diese jeweils zum

Beschluss erhoben. Die tabellarischen Aufstellungen der Stellungnahmen sowie der jeweiligen Abwägungen werden Bestandteile des Beschlusses.

■ Feststellungsbeschluss zur 12. Änderung des F-Planes Der F-Plan wurde vorgestellt und die Veränderungen erläutert. Der Stadtrat der Stadt Merkendorf beschließt die 12. Änderung des Flächennutzungsplans mit integriertem Landschaftsplan in der Fassung vom 13.03.2015, unter Berücksichtigung der Abwägungsergebnisse zur Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden. Die Verwaltung wird beauftragt, die Änderung auszufertigen und dem Landratsamt Ansbach zur Genehmigung vorzulegen.

B-Plan Nr. 2 "Hirtenfeld Neuses"

Der Stadtrat stellt fest, dass die Belange der Öffentlichkeit sowie der Behörden angemessen berücksichtigt wurden. Er beschließt den Bebauungsplan Nr. 2 in Neuses "Baugebiet Hirtenfeld" mit integriertem Grünordnungsplan in der Fassung vom 13.03.2025, einschließlich zeichnerischer und textlicher Festsetzungen sowie der Begründung gemäß § 10 Abs. 1 BauGB. Die Verwaltung wird beauftragt, den Bebauungsplan auszufertigen und den Satzungsbeschluss nach der Genehmigung der Änderung des Flächennutzungsplans ortsüblich bekannt zu machen. Der Bebauungsplan tritt mit der amtlichen Bekanntmachung in Kraft.

Bericht Bauausschusssitzung vom 06.03.2025 Kindergarten Pusteblume

- **Giebel**: Die 25 Jahre alten Platten an den beiden Südgiebeln brechen weg und müssen erneuert werden. Der dritte Giebel ist in Ordnung, der östliche Giebel des Altbaus wird nochmals begutachtet. Eine Einblechung in Titanoptik wurde abgelehnt, stattdessen kommen Fassadenplatten zum Einsatz. Kosten ca. 20.000 €. Der östliche Giebel wird aufgrund Rücksprache mit der Firma Heca ebenfalls erneuert.
- Nachrüstung Blitzschutz: Tim Hartnagel, der neue KiTa-Geschäftsführer, hat den Blitzschutz der Kindergärten überprüfen lassen. Im KiGa Pusteblume fehlt ein Blitzschutz, der nachgerüstet werden muss. Ein erstes Angebot über 15.000 € liegt vor und es sollen weitere Vergleichsangebote eingeholt werden.
- Markise im Terrassenbereich der Krippe: Die Markise im Spielbereich ist defekt. Eine Neuanschaffung kostet rund 6.500 €. Der Träger beteiligt sich mit 5.000 € Zuschuss. Die Markise wird beschafft.
- Wasserschaden: Im Schlafraum der Kindergrippe ist ein Wasserschaden aufgetreten, da die innenliegende Dachrinne an der Lötstelle undicht ist. Diese wird nachgearbeitet, und auch andere ähnliche Stellen werden optimiert, um Risse zu vermeiden. Der Wasserschaden sollte von selbst abtrocknen. die Arbeiten sind bereits ausgeführt.

Freizeitzentrum Weißbachmühle

■ Seeterrasse: Der Belag der Seeterrasse muss erneuert werden, da das Holz stark spreiselt und die Unterkonstruktion verfault ist. Die Bretter sind verzogen und nicht wiederverwendbar. Die Verwaltung schlägt

drei Varianten vor: Erneuerung der Unterkonstruktion in Alu mit Douglasien Holz oder teurem Holz oder Pflastern/ Terrassenplatten Es wird entschieden, die Unterkonstruktion in Alu und den Belag aus Douglasien Holz zu verwenden sowie die Seiten mit Lochblech zu verkleiden. Kosten ca. 20.000 €.

- Geländer Seeterrasse: Das bestehende Geländer muss nachgebessert werden, da der Fallschutz aufgrund des großen Abstands der horizontal verlaufenden Aluminiumseile nicht ausreicht.
- Einzäunung Sprungbrett und Sprungturm: Laut Sicherheitskonzept dürfen Sprungturm und Sprungbrett nur unter Badeaufsicht geöffnet werden. Daher müssen sie mit einem 1,80 m hohen Doppelstabmattenzaun eingezäunt werden. Kosten: ca. 10.000 €. Alle Maßnahmen im Freizeitzentrum sind zeitnah durchzuführen, um einen pünktlichen Saisonstart zu gewährleisten.

Mietshäuser

- Ringstraße 18 A, Neues Doktors Haus, Dacheindeckung und Fassade: Im Haushalt 2025 war ursprünglich nur die Erneuerung der Fassade (Putz, neue Fenster aus 2024, Neuanstrich) für ca. 30.000 € geplant. Zusätzlich muss die Dacheindeckung erneuert werden, da sich die Dachziegel auflösen. Es wird angenommen, dass der Dachstuhl in Ordnung ist, und ab den Sparren erfolgt eine Eindeckung. Gesetzlich ist eine energetische Sanierung des Daches mit Aufdachdämmung erforderlich, geschätzte Kosten: 60.000 €. Zuschussmöglichkeiten über die KfW und die Städtebauförderung werden geprüft. Ein Vollwärmeschutz ist nicht vorgesehen. Beide Maßnahmen sollen 2025 durchgeführt werden. Die Verwaltung wird beauftragt, Angebote einzuholen.
- Dach Ringstraße 18, Weglehneranwesen, Dacheindeckung: Auch hier wurde die Dacheindeckung gegutachtet. Im Bereich der Traufe ist diese im Rahmen der Maßnahme am neuen Doktors Haus punktuell mit auszubessern. Der Großteil ist noch halbwegs in Ordnung.
- Hauptstraße 3: Im Gebäude befinden sich 6 Wohneinheiten, von denen 3 leer stehen und nicht vermietet werden sollen. Aufgrund des schlechten Zustands wird ein Sanierungsgutachten empfohlen, um Nutzungsmöglichkeiten, Kosten und statische Probleme zu klären. Die Kosten betragen ca. 50.000 €, mit einem Zuschuss von 30.000 € vom Bay. Landesamt für Denkmalpflege und der Städtebauförderung. Der Bauausschuss unterstützt das Vorhaben. Die Verwaltung wird Angebote für das Gutachten einholen und klären, welche Aspekte berücksichtigt werden müssen. Nach dem Gutachten muss über das weitere Vorgehen entschieden werden.
- Straßensanierungen: Wie beschlossen wurden die Straßen von Merkendorf nach Willendorf und Merkendorf nach Bammersdorf untersucht und dabei Bodenproben entnommen. Das Ergebnis liegt vor und wird im nächsten Schritt mit der Firma FrankenAsphalt besprochen. Die möglichen Varianten sollen verglichen werden.

Ortsrecht; Beschluss Verordnung Verkaufsoffene Sonntage 2025

Der Vorsitzende informiert, dass gemäß § 14 des Ladenschlussgesetzes jährlich bis zu vier verkaufsoffenen Sonntagen mit jeweils fünf Stunden Öffnungszeit festgelegt werden können. Die Verwaltung schlägt vor, eine entsprechende Verordnung zu erlassen und die darin enthaltenen Veranstaltungen festzuschreiben. Verschiedene Institutionen wurden angehört, darunter Handels- und Handwerkskammern sowie Gewerkschaften und es gab keine negativen Rückmeldungen. Die Verordnung finden Sie bei den Bekanntmachungen.

Bekanntgaben, Anfragen und Sonstiges Bürgermeister Bach gibt bekannt:

- **Bundestagswahl 2025**: Vielen Dank an alle Wahlhelfer und an die Verwaltung!
- Freibad Platzwart: Paul Rammler hat seinen Dienst zum 01.03.2025 bei der Stadt Merkendorf begonnen. In diesem Zuge wurde auch das Büro des Platzwartes im alten Kioskgebäude angepasst.
- Barrierefreie Bushaltestelle Weglehnerstraße: Die Planungsleistungen wurden an das Ingenieurbüro Christofori aus Heilsbronnvergeben. Die Bestandsaufnahmeistabgeschlossenundwirdaktuell ausgewertet.
- Gemeindeverbindungsstraße Willendorf nach Kleinbreitenbronn: Das Ingenieurbüro Christofori aus Heilsbronn hat einen Planungsentwurf erstellt und eine positive Rückmeldung zur Entwässerung vom WWA erhalten. Die "spezielle artenschutzrechtliche Prüfung"-Untersuchung zeigt normale Ergebnisse. die Planung wird vorangetrieben und mit den betroffenen Grundstückseigentümern abgestimmt. Ein erster Abstimmungstermin findet am 17.03.2025 statt, an dem die Themen Entwässerung und Zufahrten behandelt werden.
- Radweg Großbreitenbronn nach Leidendorf: Das Ingenieurbüro Willi Heller arbeitet gerade Detailvarianten aus. Die Abstimmung mit den betroffenen Straßenbaulastträgern (Staatliches Bauamt Ansbach und Landkreis Ansbach) hat begonnen.

■ Gräben:

Wiesmet-Gebiet: Begehung mit betroffenen Behörden erfolgt, Pflegekonzept in Erstellung

Waisengraben: Begehung mit der unteren Naturschutzbehörde; zwei Sandfänge wurden diese Woche erstellt, Beobachtung von Auswirkung der Maßnahmen, Abstimmung nächste Schritte mit der unteren Naturschutzbehörde.

Straßenbegleitgräben: Aufträge erteilt, aktuell Abstimmung Termin der Durchführung

- AMR-Radtag: Die Kommunale Allianz Altmühl-Mönchswald-Region plant einen Radtag am Sonntag den 14.09.2025 – das Programm ist in Erarbeitung (Streckenführung Rad-Lausch-Tour, ca. 35 km, Quiz, Verschiedene Stationen in den 5 Kommunen, weitere Attraktionen geplant)
- GVS Hirschlach Neuses Bahnhof Triesdorf: Ab KW 12 Angleichung der Bankette und Kurvenbereich Kreuzung mit Rasengittersteinen
- **Zwischenstand Sanierung Gasthof**: Abstimmung mit Architekten erfolgt, Anfrage Bauantrag LRA Ans-

bach (kein neuer Bauantrag nur Tektur)

- **Zwischenstand Ortsumfahrung B13**: Im Planfeststellungsverfahren zur Ortsumgehung von Merkendorf 2019 wurde der Umgang mit Amphibien und Reptilien im Trassenbereich kritisiert, da kaum Tiere erfasst wurden. Das staatliche Bauamt führte 2021 und 2022 eine erneute Erhebung durch, die zu einer Erweiterung der Planungen führte, da die Anzahl der Tiere nicht ignoriert werden konnte. Ein Amphibienschutzkonzept wurde erstellt, um die Tiere zwischen der Ortsumgehung und der Bebauung zu schützen und ihnen neuen Lebensraum anzubieten. Dieses Konzept, das zusätzliche Flächen, Wanderwege und Barrieren erfordert, wurde 2024 abgeschlossen und dem Bayerischen Landesamt für Umwelt zur Prüfung vorgelegt. Die Planänderung erfordert eine neue Auslegung der Unterlagen und öffentliche Beteiligung. die Unterlagen sollen im 2. Quartal an die Planfeststellungsbehörde eingereicht werden, wobei unklar bleibt, ob eine Auslegung vor der Sommerpause er-
- Messebeteiligung: Am 12.03.2025 waren wir zusammen mit dem Tourismusverband Fränkisches Seenland auf der Messe für Freizeit und Garten vertreten.

Aktueller Stand zur Sanierung der ehemaligen Brauerei Hellein

Am 18. Februar 2025 wurde zu einer Sondersitzung des Stadtrates Merkendorf geladen. Hier wurde die weitere Vorgehensweise für das Sanierungsprojekt der ehemaligen Brauerei Hellein besprochen und beschlossen.

Bei der Sanierung der ehemaligen Brauerei Hellein verfolgt die Stadt Merkendorf mehrere Ziele.

- Realisierung der Barrierefreiheit des Rathauses
- Schaffung von zusätzlichen notwendigen Büroräumen für die Verwaltung
- Gewährleistung Brandschutz (zweiter baulicher Rettungweg)
- Schaffung von nachhaltigen Werten
- Klares Signal und Bekenntnis zur innenstädtischen Entwicklung
- Belebung der Altstadt
- Identifikationspunkt für Bürgerinnen und Bürger
- Anziehungspunkt für Bürgerinnen und Bürger sowie Besucherinnen und Besucher
- leistungsfähige Gastronomie inkl. Übernachtungsmöglichkeiten in der Altstadt

Mittels eines Zwischenbaues wird das Rathaus mit dem sanierten Gebäude verbunden. In diesem Zwischenbau wird neben einer Treppenanlage auch ein Aufzug zur barrierefreien Erschließung des Rathauses und des sanierten Gebäudes hergestellt. Im sanierten Gebäude werden vier zusätzliche Räume für die Stadtverwaltung und erforderliche Sozialräume (u.a. WC, Putzraum) geschaffen.

Für den Gastronomiebetrieb wird eine Gaststube, ein Veranstaltungssaal und ein Nebenraum geschaffen. Hier sind rund 170 Sitzplätze vorgesehen. Weiter wird im Erdgeschoss eine entsprechend große Küche, Lagerräume und eine Toilettenanlage hergestellt. Im Obergeschoss und Dachgeschoss werden 17 Zimmer geschaffen mit 34 Betten. Hier

kann es in der weiteren Ausarbeitung der Planung evtl. noch zu leichten Veränderungen kommen. Im Kellergeschoss werden überwiegend Lagerräume und Kühlräume geschaffen. Auf der Seite zum Marktplatz wird eine Terrasse entstehen, die rund 70 Gästen Platz bieten wird.

Für die Fortführung des Projektes war ebenfalls entscheidend, dass man Unterstützung von einem erfahrenen Gastronomen bekommt. Für diese wichtige Unterstützung konnte man nun Christian Brieske aus der Nähe von Petersaurach gewinnen, der in der Sitzung am 18. Februar 2025 ebenfalls anwesend war. Christian Brieske ist gelernter Koch und seit vielen Jahren in der Gastronomiewelt tätig. Er wird das Projekt bei der Ausarbeitung des gastronomischen Konzeptes begleiten und kann sich sehr gut vorstellen, diesen Betrieb zukünftig zu übernehmen.

Zusammen mit Christian Brieske hat man den aktuellen Planungsstand vorgestellt und die Einschätzung des Experten besprochen. Diese Einschätzung von Christian Brieske ist, dass eine solide, praktische und durchdachte Planung vorliegt. Die Entscheidung keine Brauereitechnik zu installieren wurde ebenfalls begrüßt, da dies als große Herausforderung für den laufenden Betrieb und auch in den laufenden Unterhalts- und Betriebskosten gesehen wird. Im nächsten Schritt wird man die Planung der Küche und der benötigten Lagerräume vorantreiben.

Weiter gilt es mit den beauftragten Architekten die Arbeit wieder aufzunehmen sowie die Planungen rund um die Technik für das Gesamtgebäude.

Ebenfalls wurden die Kosten für diese Vorhaben besprochen. Man geht von Gesamtkosten von rund 14,2 Mio. € aus. Es wird eine Umsatzrückvergütung von ca. 2,5 Mio. € erwartet und eine Förderung von ca. 6,4 Mio. €. Dies bedeutet einen Eigenanteil der Stadt Merkendorf von ca. 5,0 Mio. €.

Als Alternative wurde diskutiert, nur den Zwischenbau samt Treppenanlage, Aufzug und den weiteren Verwaltungsräumen für die Stadtverwaltung zu bauen. Hier würde der städtische Eigenanteil aufgrund fehlender Fördermöglichkeiten rund 3 Mio. € betragen, wobei nur die Situation im Rathaus verbessert werden würde und die großen positiven Effekte für die ganze Altstadt ausbleiben würden.

In der anschließenden Diskussion wurde klar, dass dieses Projekt sehr wichtig für die Stadt Merkendorf ist und nun angegangen werden sollte. Der Stadtrat hat in einem Grundsatzbeschluss einstimmig zugestimmt dieses Projekt nun weiter voranzutreiben.

Erschließung Energiepark

Vorankündigung Vorausleistungsbescheide Erschließungsbeitrag Straße

Das Gewerbegebiet Energiepark wurde in 2023 durch die Stadt Merkendorf weiter erschlossen. Hierfür sind Vorausleistungsbescheide für die Herstellung der Straße gemäß der städtischen Erschließungsbeitragssatzung zu erheben. Es handelt sich um die 3. Abrechnungseinheit von der Abzweigung Neuseser Straße bis hin zum neuen Wendehammer. Die Asphaltdeckschicht ist noch nicht erstellt und soll in 2027/28 asphaltiert werden. Dann wird die Endabrechnung der Maßnahme erfolgen. Die Vorausleistungsbescheide werden im Frühsommer 2025 erstellt. Die be-

troffenen Grundstückseigentümer werden vorab zu einer Informationsveranstaltung eingeladen.

Bei Fragen steht Ihnen Geschäftsleiter Hochneder unter der 09826/6580-14 zur Verfügung.

Straßenausbaubeiträge – Fiktive Endabrechnung

Im Jahr 2018 wurde das Straßenausbaubeitragsrecht reformiert und die Straßenausbaubeiträge wurden abgeschafft. Noch nicht final endabgerechnete Maßnahmen mussten bis zum 31.12.2024 fiktiv endabgerechnet werden. Die Endabrechnung wurde durch die Stadtverwaltung vorgenommen. Die bereits bezahlten Vorausleistungen müssen somit nicht an die Eigentümer zurückerstattet werden. Sollten Eigentümer Guthaben besitzen, da bereits zu viele Vorausleistungen bezahlt wurden, werden die betroffenen Eigentümer bis zum 07.04.2025 durch die Stadt informiert und erhalten das Guthaben (nur die Überzahlung) zurück. Nachzahlungen sind nicht mehr durch die Eigentümer zu leisten, sondern werden vom Freistaat Bayern an die Stadt erstattet. Es handelt sich überwiegend um Abrechnungen aus den Dorferneuerungsverfahren, da hier die Vermessungsergebnisse und somit die endgültigen Grundstücksflächen erst mit Beendigung der Dorferneuerungsverfahren im Grundbuch übernommen wurden und erst mit Feststellung der Grundstücksflächen eine Endabrechnung erstellt werden konnte. Folgende Abrechnungseinheiten wurden zum 31.12.2024 fiktiv endabgerechnet:

- Hauptstraße Merkendorf, Bauabschnitt I vom Unteren Tor bis zur Gerberstraße
- Hauptstraße Merkendorf, Bauabschnitt II vom Oberen Tor bis zur Abzweigung nach dem Anwesen Hauptstraße
- Gerbersdorf Ortsdurchfahrt
- Gerbersdorf Straßenbeleuchtung
- Hirschlach Gehweg entlang der Kreisstraße
- Hirschlach Altort
- Hirschlach Straße nach Neuses
- Hirschlach Siedlungsstr. Fl.Nr. 274
- Hirschlach Siedlungsstr. Fl.Nr. 39
- Willendorf Ortsstraße
- Willendorf Stichstraße zur Bahn
- Bammersdorf Ortsstraße

Bei Fragen steht Ihnen Geschäftsleiter Hochneder unter der 09826/6580-14 zur Verfügung.

Verordnung der Stadt Merkendorf über die Öffnung von Verkaufsstellen

an Sonn- und Feiertagen anlässlich von Märkten, Messen oder ähnlichen Veranstaltungen in den Ortsteilen Merkendorf, Großbreitenbronn, Kleinbreitenbronn und Heglau für das Jahr 2025

Vom 13. März 2025

Auf Grund des § 14 Abs. 1 Satz 2 des Gesetzes über den Ladenschluss vom 28. November 1956 (BGBl. I S. 875), in der Fassung der Bekanntmachung vom 2. Juni 2003 (BGBl. I S. 744), geändert durch Gesetz vom 7. Juli 2005 (BGBl. I S. 1954) und Art. 228 der neunten Zuständigkeitsanpassungsverordnung vom 31. Oktober 2006 (BGBl. I S. 2407) in Ver-

bindung mit § 11 der Verordnung über die Zuständigkeit zum Erlass von Rechtsverordnungen (Delegationsverordnung – DelV) vom 28. Januar 2014 (GVBl. S. 22, BayRS 103-2-V), zuletzt geändert durch die §§ 1 und 2 der Verordnung vom 3. Dezember 2024 (GVBl. S. 643) erlässt die Stadt Merkendorf folgende Verordnung:

§ 1 Verkaufsoffene Sonn- und Feiertage

Abweichend von der Vorschrift des § 3 Satz 1 Nr. 1 des Gesetzes über den Ladenschluss dürfen Verkaufsstellen im Sinne des § 1 Abs. 1 des Gesetzes über den Ladenschluss im Bereich des Stadtgebietes Merkendorf aus folgendem Anlass

- 1. Kirchweih Großbreitenbronn, nur in den Ortsteilen Großbreitenbronn und Kleinbreitenbronn am 04.05.2025 von 11:00 Uhr bis 16:00 Uhr,
- Gewerbeschau des Gewerbeverbandes, in der Altstadt Merkendorf und der Hauptstraße (vom Oberen Tor entlang der Hauptstraße bis zur B 13) am 01.06.2025 von 11:00 Uhr bis 16:00 Uhr,
- 3. Kirchweih Merkendorf, in der Altstadt Merkendorf und der Hauptstraße (vom Oberen Tor entlang der Hauptstraße bis zur B13) am 07.09.2025 von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr und
- 4. Krautfest in Heglau, nur im Ortsteil Heglau am 21.09.2025 von 11:00 Uhr bis 16:00 Uhr

für den geschäftlichen Verkehr mit Kunden geöffnet sein.

§ 2 Geltung anderer Rechtsverordnungen

Die durch Rechtsverordnungen nach den §§ 11 und 12 des Gesetzes über den Ladenschluss freigegebenen Verkaufszeiten (Verkauf in ländlichen Gebieten und Verkauf bestimmter Waren an Sonn- und Feiertagen) bleiben unberührt. Die jeweilige Gesamtöffnungszeit nach § 1 dieser Verordnung und nach den Rechtsverordnungen nach §§ 11 und 12 des Gesetzes über den Ladenschluss darf insgesamt fünf Stunden nicht überschreiten.

§ 3 Inkrafttreten und Geltungsdauer

- (1) Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer amtlichen Bekanntmachung in Kraft und gilt bis zum Ablauf des letzten von der Verordnung erfassten Tages.
- (2) Sollte die Durchführung der Anlassveranstaltung(en) im Sinne des § 1 dieser Verordnung aus tatsächlichen oder rechtlichen Gründen (z.B. Absage des Anlass bildenden Marktes) nicht möglich sein, verliert diese Verordnung für den betroffenen Tag der ausfallenden Anlassveranstaltung ihre Geltung. Eine Ladenöffnung ist an diesem Tag dann nicht zulässig.

Merkendorf, 14. März 2025 Stadt Merkendorf

gez. Stefan **Bach** Erster Bürgermeister

Hinweise zur Verordnung der Stadt Merkendorf über die Öffnung von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen anlässlich von Märkten, Messen oder ähnlichen Veranstaltungen in den Ortsteilen Merkendorf, Großbreitenbronn, Kleinbreitenbronn und Heglau für das Jahr 2025

 Arbeitnehmer dürfen an den verkaufsoffenen Sonntagen nur während der in § 1 der oben abgedruckten Verordnung festgesetzten Öffnungszeiten und, falls dies

- zur Erledigung von Vorbereitungs- und Abschlussarbeiten unerlässlich ist, während insgesamt weiterer dreißig Minuten beschäftigt werden (§ 17 Abs. 1 des Gesetzes über den Ladenschluss).
- 2. Die Vorschriften des Gesetzes über den Schutz der Sonnund Feiertage, die weiteren Vorschriften des § 17 des Gesetzes über den Ladenschluss, die Bestimmungen des Arbeitszeitgesetzes, des Manteltarifvertrages für die Arbeitnehmer im Einzelhandel in Bayern, des Jugendarbeitsschutzgesetzes und des Mutterschutzgesetzes sind für die an den freigegebenen Sonn- und Feiertagen für die in den geöffneten Verkaufsstellen beschäftigten Arbeitnehmer zu beachten.
- 3. Vorsätzliche oder fahrlässige Zuwiderhandlungen gegen die in § 1 der oben abgedruckten Verordnung festgelegten Öffnungszeiten an Sonn- und Feiertagen können nach § 24 Abs. 1 Nr. 2 Buchst. a i.V.m. Abs. 2 des Gesetzes über den Ladenschluss als Ordnungswidrigkeiten mit einer Geldbuße bis zu fünfhundert Euro geahndet werden.
- 4. Vorsätzliche oder fahrlässige Zuwiderhandlungen gegen die in Hinweis Nr. 1 genannte Bestimmung können nach § 24 Abs. 1 Nr. 1 Buchst. a i.V.m. Abs. 2 des Gesetzes über den Ladenschluss als Ordnungswidrigkeiten mit einer Geldbuße bis zu zweitausendfünfhundert Euro geahndet werden.
- 5. Vorsätzliche Verstöße gegen die in Hinweis Nr. 1 genannte Bestimmung werden, wenn dadurch vorsätzlich oder fahrlässig Arbeitnehmer in ihrer Arbeitskraft oder Gesundheit gefährdet werden, gemäß § 25 des Gesetzes über den Ladenschluss als Straftaten mit Freiheitsstrafe bis zu sechs Monaten oder mit Geldstrafe bis zu 180 Tagessätzen bestraft.

Abbrennen von Oster- und Sonnwendfeuern

Das Ablagern und Verbrennen holziger Abfälle auf Osterund Sonnwendfeuerplätzen zur Pflege des Brauchtums fällt nicht in den Anwendungsbereich der Abfallgesetze. Einer behördlichen Erlaubnis zum Abbrennen von Oster- und Sonnwendfeuern bedarf es deshalb nicht.

Osterfeuer können an einzelnen Tagen von Ostersamstag bis Ostermontag abgebrannt werden. Das Feuer darf nicht vor 18.00 Uhr angezündet werden und muss um 24.00 Uhr vollständig abgebrannt oder gelöscht sein.

Um schädlichen Umwelteinwirkungen, Beeinträchtigungen der Tier- und Pflanzenwelt und Gefahren für die öffentliche Sicherheit und Ordnung entgegenzuwirken, sind für das Abbrennen solcher Feuer jedoch folgende Punkte zu beachten:

- Als Brennstoff darf nur unbehandeltes Holz- und Reisig Material verwendet werden. Zum Anzünden des Feuers dürfen keine Brandbeschleuniger genutzt werden. Zuwiderhandlungen können als Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße bis zu 100.000 € geahndet werden. Die Brennmaterialien dürfen frühestens zwei Wochen vor dem Abbrenntag angeliefert werden.
- Osterfeuer sollen grundsätzlich auf weitestgehend vegetationsarmen Flächen abgebrannt werden. Es ist darauf zu achten, dass sich in der näheren Umgebung keine geschützten Biotope befinden.

- 3. Reisighaufen bieten zahlreichen Tieren wie Kleinsäugern und Vögeln eine willkommene Deckung, Behausung sowie je nach Jahreszeit und Witterung Nistmöglichkeit. Reisig- und Holzmaterial darf deshalb erst unmittelbar vor dem Abbrennen zusammengetragen und aufgeschichtet werden. Reisighaufen, die bereits längere Zeit liegen, sind vor dem Verbrennen vorsichtig umzusetzen; aufgefundene Tiere sind schonend in einen neuen und sicheren Unterschlupf zu bringen.
- 4. Für die Umgebung dürfen keine Brandgefahren entstehen (§ 3 Abs.1 Verordnung über die Verhütung von Bränden VVB –). Zudem ist das Verbrennen nur außerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile zulässig § 2 Abs. 4 Satz 1 i. V. m. § 4 Satz 1 Nr. 2 Bayerische Pflanzenabfall-Verordnung (PflAbfV). In diesem Zusammenhang wird auch auf § 2 Abs. 4 Sätze 2 bis 5 PflAbfV hingewiesen.

Offene Feuerstellen sind erlaubnisfrei, wenn u.a. folgende Entfernungen eingehalten werden:

- mindestens 100 m von einem Wald (Art. 17 Abs. 1 Bay-WaldG)
- mindestens 100 m von leicht entzündbaren Stoffen (§ 4 Abs. 1, Satz 2 VVB)
- mindestens 5 m von Gebäuden oder Gebäudeteilen aus brennbaren Stoffen (§ 4 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 VVB)
- mindestens 5 m von sonstigen brennbaren Stoffen (§ 4 Abs. 1 Nr. 3 VVB).

Wer beabsichtigt, in einem Wald oder in einer Entfernung von weniger als 100 m davon eine offene Feuerstätte zu errichten oder zu betreiben, bedarf der Erlaubnis durch die Untere Forstbehörde (Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ansbach) im Einvernehmen mit dem Landratsamt Ansbach (Art. 17 Abs. 1, Art. 39 und 42 BayWaldG). Bei geringeren Entfernungen als 100 m von leicht entzündbaren Stoffen und 5 m von Gebäuden oder Gebäudeteilen aus brennbaren Stoffen und sonstigen brennbaren Stoffen ist eine Ausnahmegenehmigung der zuständigen Gemeindeverwaltung (§ 25 VVB) erforderlich.

Bei starkem Wind ist ein Abbrennen des Oster- und Sonnwendfeuers zu unterlassen. Darüber hinaus ist Feuer bei starkem Wind zu löschen (§ 4 Abs. 2 Satz 1 Halbsatz 2 VVB). Feuer und Glut müssen beim Verlassen der Feuerstelle erloschen sein.

- 5. Zur Schonung des Landschaftsbildes sind die Reste der Brennmaterialien unverzüglich zu beseitigen und einer geordneten Entsorgung zuzuführen. Die Entsorgung hat über Deponien der Deponieklasse I DK I (z.B. Müllumladestation und Deponie Im Dienstfeld, 91589 Aurach) zu erfolgen.
- 6. Osterfeuer sind mindestens eine Woche vorher bei der Gemeindeverwaltung anzumeldenden (Einwilligung des Grundstückseigentümers muss vorliegen).
- 7. Andere erforderliche Genehmigungen sind rechtzeitig einzuholen (z.B. Befreiung für Landschaftsschutzgebiete). Soweit während des Abbrennens des Osterfeuers alkoholische Getränke zum Verzehr an Ort und Stelle verabreicht werden, ist hierfür eine Gestattung nach § 12 Gaststättengesetz (GastG) rechtzeitig bei der Gemeinde zu beantragen. Sollen ausschließlich alkoholfreie Getränke und/oder Speisen verkauft werden, ist dies dem zuständigen Lebensmittelkontrolleur des Landratsam-

- tes Ansbach anzuzeigen.
- 8. Die Gemeinden werden gebeten, diese Mitteilung ortsüblich bekanntzumachen.
- 9. Hinweise:
 - a) Das vorsätzliche oder fahrlässige Brandlegen des Feuers (Brandstiftung) außerhalb der o.g. Zeiten kann eine Straftat darstellen, die nach §§ 306 ff. StGB mit bis zu zehn Jahren Freiheitsstrafe bestraft werden kann.
 - b) Die Kosten für evtl. Feuerwehreinsätze (z.B. beim vorzeitigen Abbrennen des Oster- bzw. Sonnwendfeuers) werden dem Verursacher in Rechnung gestellt.

Ansbach, 27.01.2025 LANDRATSAMT ANSBACH gez. Dr. Jürgen **Ludwig** Landrat

Neuer Platzwart für das Freizeitzentrum Weißbachmühle

Seit 1. März ist Herr Paul Rammler als neuer Platzwart und als Verstärkung im Bauhof eingesetzt. Aufgrund von Umstrukturierungen im Bereich des Freizeitzentrum Weißbachmühle wurde eine Vollzeitstelle geschaffen.



Der gelernte Konstruktionsmechaniker übernimmt damit die Tätigkeiten von Herrn Pfeiffer, der Herrn Rammler aber noch begleitet und unterstützt. In den Wintermonaten und auch unterjährig soll Herr Rammler aber auch für Aufgaben im Bauhof mit eingesetzt werden.

Der 1. Bürgermeister Stefan Bach freut sich sehr über den Zuwachs im Bauhof und wünscht Herrn Rammler einen guten Start in die neue Tätigkeit.

Hundesteuer

In der Stadt Merkendorf und allen Stadtteilen fällt Hundesteuer an, sobald ein Hund das meldepflichtige Alter von vier Monaten erreicht hat oder wenn ein älterer Hund neu in den Haushalt aufgenommen wird. Die Anmeldung muss schriftlich innerhalb von 14 Tagen beim Steueramt erfolgen. Änderungen bezüglich der Hundehaltung müssen dem Steueramt, ebenfalls schriftlich binnen 14 Tagen mitgeteilt werden. Meldungen werden in der Stadtverwaltung, Zimmer 21, Tel. 09826/650-20 Frau Klinger entgegengenommen.

Häufchen Weise Ignoranz

Die Verlängerung der Weidachstraße – ein Idyll für Spaziergänger, Jogger und Hundeliebhaber. Wären da nicht die heimtückischen Tretminen, die überall am Wegesrand lauern. Ein echtes Abenteuer für jeden, der sich auf den Pfad der Verdauungsendprodukte wagt. Indiana Jones hätte hier seine helle Freude.

Dabei stellt die Stadt Merkendorf doch alles bereit: Hun-

detüten! Abfallbehälter! Zivilisation! Doch manche Halter sehen das wohl eher als Vorschläge denn als Aufforderung. Frei nach dem Motto: "Was aus dem Hund kommt, gehört der Natur." Nun ja, dann sollte man konsequenterweise auch seine Bananenschalen auf die Straße werfen oder benutztes Geschirr in der Fußgängerzone stapeln.

Doch dann kam Benno (Name v.d.Red. geändert) – unser örtlicher Kot-Avenger. Mit einer Mischung aus Wut, Idealismus und vermutlich sehr guten Handschuhen sammelte er den gesamten Schmutz ein und stellte sogar ein Schild auf: "Bitte Eigenverantwortung übernehmen!" Ein Akt der Zivilcourage! Ein Signal an die Gesellschaft! Ein Aufstand gegen die braune Anarchie!

Doch das Universum – und einige rücksichtslose Hundehalter – waren anderer Meinung. Kaum war Benno fertig, begann die Natur (bzw. deren vierbeinige Vertreter) von Neuem. Als ob ein geheimes Komitee beschlossen hätte: "Ja, es ist nett, dass hier jemand saubermacht. Aber was wäre ein Waldweg ohne das gewisse Extra unter den Schuhsohlen?" Und das ist besonders ärgerlich für jene Hundebesitzer, die sich vorbildlich verhalten. Jene, die sich bücken, Tüten benutzen und den Kot ordnungsgemäß entsorgen. Sie sind die stillen Helden des Spazierwegs, die wahren Bewahrer der Zivilisation – und die ersten, die sich über ihre weniger verantwortungsvollen Mitmenschen ärgern.

Dabei gibt es wirklich keinen Grund, sich herauszureden. Die Hundesteuer in Merkendorf ist äußerst günstig – da bleibt sicher noch genug übrig für ein paar Hundetüten oder zumindest einen Funken Verantwortungsgefühl.

Vielleicht brauchen wir drastischere Maßnahmen. Kothaufen mit kleinen Namensschildern versehen? DNA-Analysen und Strafen für die Besitzer? Oder einfach ein großes Schild mit der Aufschrift: "Hier kämpfte Benno für eine bessere Welt – und verlor."

Bis dahin heißt es für uns Spaziergänger: Augen auf und vorsichtig auftreten!

Verfasser: Ein aufmerksamer Bürger

Eichenprozessionsspinnern vorbeugen

Die Stadt Merkendorf beauftragt seit einigen Jahren jährlich eine Firma, die verschiedene Eichenbäume vorbeugend gegen den Eichenprozessionsspinner behandelt.

Für die Behandlung bzw. die Beseitigung des Prozessionsspinners von Eichen, die im Privateigentum stehen, ist der jeweilige Eigentümer zuständig. Wir bieten Ihnen deshalb an, sich an der vorbeugenden Aktion zu beteiligen. Die Anfahrtskosten würden dann nur einmal anfallen. Interessenten melden sich bitte bei Andreas Hochneder (Tel. 09826/650-14). Dort erhalten Sie auch weitere Informationen.

Osterbrunnen 2025

Der Heimatverein Merkendorf wird auch dieses Jahr wieder einen Osterbrunnen schmücken und damit die schöne Tradition fortsetzen. Die Organisation wird erneut Frau Karin Gernhard, Schulstraße, übernehmen. Für das Binden der Girlanden und deren Verzierung mit bunten Eiern werden noch Helferinnen und Helfer gesucht. Interessen-

ten möchten sich im Rathaus oder bei Frau Gernhard (Tel.: 09826/1620) melden. Soweit Sie Abschnitte von Buchs oder Thuja haben können sie das ebenfalls bei Frau Gernhard melden oder zum Binden mitbringen. Das Binden der Girlanden findet am Montag, den 7. April 2025 um 18.00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus statt.

Heimatverein Merkendorf und Umgebung e.V. Hans **Popp**, 1. Vorsitzender

Flügel für das Bürgerzentrum

Was wäre ein Veranstaltungssaal ohne einen Flügel? Nun wurde im Merkendorfer Bürgerzentrum ein solcher übergeben. Bereits seit der Wiedereröffnung der alten TSV-Halle 2019 erklang in dem großen Saal bei diversen Festen und Konzerten ein solches Instrument. "Doch die Organisation eines Flügels und dessen Transport hat die Verantwortlichen stets vor Herausforderungen gestellt", erklärte Bürgermeister Stefan Bach, als das neue Schmuckstück anlässlich einer Spendenübergabe präsentiert wurde. Den schwarzen Bechstein-Flügel erwarb die Kommune vom Ansbacher Gymnasium Carolinum, da dieses sich ein neues Instrument angeschafft habe. Daher dankte der Rathauschef auch dem Direktor der Ansbacher Bildungseinrichtung, Stefan Exner. Das Instrument sei eine Bereicherung für das Leben in der Stadt, befand Zweiter Bürgermeister Herbert Argmann. Stefan Bach kann sich vorstellen, dass der neue Flügel von der örtlichen Musikschule und bei Hochzeitsfeiern genutzt werden könnte. Er soll fest im Bürgerzentrum bleiben und findet seinen Platz am Rande der großen Bühne.



Die Investition konnte die Hilterhaus-Stiftung mit einem Betrag von 1.500 Euro unterstützen. Mäzen Friedrich Hil-



terhaus war persönlich vor Ort und zeigte sich begeistert von dem neuen Musikinstrument: "So ein Flügel hat hier noch gefehlt."

Zudem hatte Vorstandsmitglied Bernd Reichert von der Sparkasse Gunzenhausen eine finanzielle Förderung von 4.000 Euro mitgebracht. "Unser Geldhaus unterstützt sehr gerne kulturelle Projekte", unterstrich der Banker. "Die Spende kommt von Herzen und soll einen Beitrag zur musikalischen Früherziehung von Kindern leisten."

Wie der Flügel klingt, erlebten die Beteiligten an diesem Nachmittag auch gleich. Anja Lenz brachte gekonnt das Instrument zum Klingen, begleitet von Franziska Argmann an der Geige. Text u. Foto: Daniel **Ammon**

Eröffnung Café Zehnt

Am Sonntag den 16. März 2025 hat nicht nur das Heimatmuseum Merkendorf seine Pforten für das Jahr 2025 geöffnet. An diesem Wochenende fand ebenfalls die Eröffnung des Café Zehnt in der Zehntscheune statt. Im ehemaligen Milchhaus wurde ein kleines aber feines Café durch die Stadt Merkendorf eingerichtet. Hier können zu den üblichen Öffnungszeiten des Heimatmuseums örtliche Vereine Kaffee und Kuchen verkaufen. Die örtlichen Vereine werden von Seiten der Stadt Merkendorf angeschrieben, ob Interesse besteht für einen dieser Öffnungstermine das Cafè Zehnt zu bewirten.



An diesem sonnigen Sonntag wurde das Café Zehnt durch das Bürgerforum Merkendorf bewirtet. Den Gästen wurde herrlich duftender Kaffee und selbstgemachter Kuchen angeboten.

Sommerakademie 2025

Steinbildhauerkurse -Bildhauerkurse für Anfänger und Fortgeschrittene 04.08.-08.08. und 11.08.-15.08.2025

Während eines intensiven Arbeitsaufenthaltes sollen grundlegende Bildhauertechniken vermittelt werden, dabei kann ein eigenes Modell entworfen und in ausgewählten Materialien (Sandstein oder Muschelkalk) umgesetzt werden.

Bei schönem Wetter wird im Freien gearbeitet, bei schlechtem Wetter steht eine überdachte Fläche zur Verfügung. Kursleiter: Kurt Grimm

Landschaftsmalerei als Experiment Naturstudium – Verwandlung – Abstraktion

05.08.-08.08.2025

Wir untersuchen die Strukturen im Wald, zeichnen surreale Schrottlandschaften und schauen in die weite Landschaft. Spielerische Zeichenübungen öffnen den Raum für einen freien Ausdruck. Im Atelier verwandelt sich das Gesehene im Mal- und Zeichenprozess in eine innere Landschaft mit einer eigenen Bildsprache. Als Arbeitsplätze stehen große Räume in der Grundschule zur Verfügung.

Bei schönem Wetter: Ausflug zum Malen und Zeichnen im Schlosspark Dennenlohe. Naturstudien in der näheren Umgebung.

Kursleiter: Jess Walter

Kreativ mit Holz -Holzbildhauerkurse für Anfänger und Fortgeschrittene 04.08.-08.08. und 11.08.-15.08.2025

Nach eigenem Entwurf oder geleitet von der Form des gewachsenen Materials entstehen Figuren oder abstrakte Formen. Wer sich auf die Arbeit mit dem Werkstoff Holz einlässt, wird mit Freude erfahren, wie die Skulptur aus dem Holz befreit wird. Sie lernen die Grundlagen im sicheren Umgang mit den Schnitzeisen, das Eingehen auf Form und Struktur des Holzes und nach Wunsch auch die Oberflächenbehandlung mit farbiger Fassung. In allen Arbeitsphasen erhalten Sie individuelle Anleitung und Beratung. Vorkenntnisse sind nicht nötig. Schnitzeisen und Bildhauerklüpfel können mitgebracht oder im Kurs geliehen werden. Vorkenntnisse sind nicht nötig.

Kursleiterin: Cornelia Königsperger

Die Stadt Merkendorf auf der Freizeitmesse Nürnberg

Bürgermeister Stefan Bach und Lisa Meixner besuchten am 12.03.2025 die bekannte Freizeitmesse in Nürnberg. Am Stand des Tourismusverband Franken wurde für das Fränkische Seenland und Merkendorf geworben. Speziell nachgefragt wurde nach Camping- und Wohnmobilstellplätzen sowie Radtouren. Hier konnte das Team der Stadt Merken-



Freizeitzentrum Weißbachmühle punkten. Besonders die Nähe zum Altmühlsee war für Radfahrer interessant und es wurden viele Prospekte der Krautstadt mitgenommen. Der Wohnmobilstellplatz ist vielen Besuchern bereits bekannt und sie planen bereits Tagesausflüge nach Merkendorf.

dorf mit seinem

Top-Tipp für Radler

Fränkisches Seenland präsentiert sich auf der Reisemesse f.re.e / Karte zum "Tore-Türme-Schlösser-Radweg" vorgestellt

Der Tourismusverband Fränkisches Seenland zeigt sich auf der Reise- und Freizeitmesse f.re.e in München gut aufgestellt. Am 20. Februar 2025 haben Landrat Manuel Westphal, 1. Vorsitzender des Verbands, und die amtierende Fränkische Seenland-Königin Leoni Dengler einen heißen Tipp für die neue Radelsaison präsentiert: die Radkarte zum "Tore-Türme-Schlösser-Radweg". Die komplett neu ausgeschilderte Radroute führt als 84 Kilometer lange Runde zu vielen kulturellen Highlights im Nordwesten der Urlaubsregion, etwa zu stolzen Bauten der Markgrafen von Brandenburg-Ansbach und des Deutschen Ordens. "Dieses Angebot soll Lust machen, neue Facetten unserer Region kennenzulernen, die auch abseits der Seeufer viel zu bieten hat", erklärte Manuel Westphal. "Die kontrastreiche Tour verbindet Kulturerlebnisse mit Naturgenuss in den weiten Waldgebieten des Mönchswalds und der Heide sowie am Altmühlsee."



Kindergarten Pusteblume

Am Rosenmontag fand im Kindergarten Pusteblume eine fröhliche Faschingsfeier statt. Die Kinder kamen in bunten Kostümen und verbrachten einen tollen Vormittag mit Spiel, Musik und Spaß. Zum Frühstück gab es ein Buffet, was die Eltern liebevoll zubereitet hatten. Es gab eine große Auswahl an Leckereien.



Am Faschingsdienstag gab es noch ein besonderes Highlight. Die Garde von Wolframs-Eschenbach besuchte unseren Kindergarten und führte uns einen tollen Tanz vor. Die Kinder waren fasziniert von den schicken Kleidern und klatschten begeistert mit. Zum Abschluss sangen alle Kinder noch ein Lied und überreichten ein Geschenk als Dankeschön.

Die Faschingsfeier war ein voller Erfolg und machen ob groß oder klein viel Freude.

Spendenübergabe – Erlös aus dem Kinderbasar

Im Februar fand der Kinderbasar zum Selbstverkauf von Ehrenamtlichen unter der Leitung von Silvia Weeger und Julia Hahn statt. Der gesamte Erlös in Höhe von 600 Euro aus Kuchenverkauf und Standge-







bühr wurde hinterher gespendet. 200 Euro für die Schule, je 100 Euro für die Kindergärten und 200 Euro für das Tierheim in Gunzenhausen.

Berichte aus dem Kindergarten Weidachstrolche

Vielen Dank an Klaus und Elke Heidingsfelder in Merkendorf für ihre großzügige Sachspende! Im Namen aller Krip-



penkinder und des gesamten Teams des Kindergarten Weidachstrolche möchten wir uns recht herzlich für die zweischönen Kinderbänke bedanken.

Familiengottesdienst

Am 23.2. fand ein Familiengottesdienst in der Stadtkirche statt. Dort durften die Kinder des Kindergartens Weidachstrolche ein Lied vorsingen.



Faschingsfeier

Am 27.02.2025 fand unsere bunte Faschingsfeier im Kindergarten statt. Die Kinder kamen in tollen Kostümen und hatten jede Menge Spaß. In der Turnhalle wurde gemein-



sam gesungen und getanzt, begleitet von fröhlicher Musik. Ein besonderes Highlight war das liebevoll gestaltete Buffet von den Eltern, dass für alle leckere Snacks bereithielt. Es war ein rundum fröhlicher Tag voller Lachen, Musik und guter Stimmung!

Musikschule Rezat-Mönchswald

Tageskurs Veeh Harfe

Bei diesem Tageskurs können Sie Grundlagen auf der Veeh Harfe erlernen. Geeignet für alle Altersgruppen ab Grundschulalter bis zu Erwachsenen und Senioren.

Termin: 03. Mai 2025 13.00 bis 16.00 Uhr im Rentamt Windsbach; Kursleitung: Alexander Darscht; Kosten: 25 Euro Anmeldung unter: www.musikschule-rezat-moenchswald. de (ab Ende März).

Freizeit für Alleinerziehende in den Sommerferien 2025

Die Lebenssituation Alleinerziehender ist mit besonderen Herausforderungen verbunden. Der Alltag kostet viel Kraft. Da tut eine Erholungszeit gut: Weg von zu Hause, sich um fast nichts kümmern müssen, Zeit für sich und die Kinder haben und ein wenig ausspannen – das alles können Sie bei einer Freizeit der Caritas.

Bei unserer Sommerfreizeit vom 10.08. – 17.08.2025 in Schmitten im Taunus gibt es noch einige Restplätze. Hier können Sie gegenseitigen Austausch, Gemeinschaft und viele Erlebnisse in einer gesunden Natur erleben.

Gerne informieren wir Sie ausführlich über Ablauf, Kosten und Zuschussmöglichkeiten unter der Tel.-Nr. 09825/923880 oder Sie besuchen unsere Internet-Seite www.caritas-freizeiten.de oder schreiben eine Mail an kreisstelle@caritas-herrieden.de.

Wir laden Sie ein. Fahren Sie mit! Auch Männer sind herzlich willkommen.

Informationen zu weiteren Terminen

Auf unserer Homepage finden Sie unter www.merkendorf. de->Rathaus&Bürgerinfo->Aktuelles zusätzlich Informationen zu weiteren Schulen bzgl. Übertritt, Tag der offenen Tür, Sommerfreizeiten, Informationen zur Baby- und Kleinkindsprechstunde, sowie zur beruflichen Aus- und Weiterbildung und Angeboten des Landratsamtes und der landwirtschaftlichen Lehranstalten Triesdorf.



!!! Bitte beachten Sie die feiertagsbedingten Verlegungen der Abfallentsorgung!!!

Abfallentsorgungstermine

Do. 27.03.2025 Papiertonne Fr. 28.03.2025 Biotonne

Fr. 28.03.2025 Problemabfallsammlung

Details siehe untenstehend

Fr. 04.04.2025 Restabfalltonne

Fr. 11.04.2025 Biotonne

Mi. 16.04.2025 gelber Sack

Sa. 19.04.2025 Restabfalltonne

Fr. 25.04.2025 Papiertonne

Sa. 26.04.2025 Biotonne

Die Abfallbehälter dürfen nur so weit gefüllt werden, dass sich der Deckel noch schließen bzw. der Sammelsack noch zubinden lässt.

Bei Fragen zur Abfalltrennung können sich die Bürgerinnen und Bürger gerne an die Abfallberatung des Landkreises Ansbach unter der Telefonnummer 0981/468-2301 oder per Mail an abfallwirtschaft@landratsamt-ansbach.de wenden. Als Nutzer der Abfall-App sind Sie immer auf dem neuesten Stand.

Bitte die Müllbehälter am Abholtag **unbedingt ab 6.00 Uhr morgens** bereitstellen.

Problemabfallsammlung

Am Freitag, 28.03.2025 von 09:15-10:15 Uhr findet die Problemabfallsammlung am Parkplatz westliche Ringstraße statt!!!

Bitte beachten Sie, dass Problemabfälle aus anderen Herkunftsbereichen nur in haushaltsüblichen Kleinmengen angenommenwerden können. Alle Abfallarten für die Problemabfallsammlung können Sie im Abfallratgeber nachlesen.

Informationen zu den Öffnungszeiten des Wertstoffhofes

Jeden Samstag, Bammersdorfer Straße, von 09:00 Uhr – 11:30 Uhr.

Bitte beachten Sie, dass Sie auf dem Gelände des Wertstoffhofs Ihre Wertstoffe aus Sicherheitsgründen nicht zerlegen dürfen. Achten Sie bitte darauf, dass Sie Ihr Anliefergut bereits in zerlegter Form anliefern – damit der laufende Betrieb gewährleistet bleiben kann und es zu keinen Verzögerungen oder Gefährdungen kommt. Zudem ist es den Wertstoffhofmitarbeiter nicht gestattet, Ihnen beim Abladen der Wertstoffe behilflich zu sein. Bitte haben Sie Verständnis hierfür. Herzlichst grüßt Sie das Team

der Abfallwirtschaft des Landkreises Ansbach. Haus- und Wohnungsauflösungen sowie Landwirtschaftliches und Gewerbliches dürfen nicht am Wertstoffhof angeliefert werden!

Bitte beachten: Bauschutt, Glas, Isolierung, Porzellan, Fenster mit Glas dürfen nicht abgegeben werden.

Rückschnitt von Bäumen und Hecken

Nach § 39 Abs. 5 Nr. 2 BNatSchG ist es verboten, in der Zeit vom O1. März bis zum 30. September Bäume, die außerhalb des Waldes stehen, Hecken, lebende Zäune, Gebüsche und andere Gehölze abzuschneiden, auf den Stock zu setzen oder zu beseitigen. Zulässig sind schonende Form- und Pflegeschnitte zur Beseitigung des Zuwachses der Pflanzen oder zur Gesunderhaltung von Bäumen. Ausnahmen hiervon werden nur in begründeten Einzelfällen (Untere Naturschutzbehörde Landratsamt Ansbach) erteilt.

Unabhängig von diesem Zeitraum ist dabei immer der spezielle Artenschutz des § 44 Abs. 1 BNatSchG zu beachten. Danach ist es u.a. verboten, die Fortpflanzungs- oder Ruhestätten der wildlebenden Tiere der besonders geschützten Arten aus der Natur zu entnehmen, zu bestätigen oder zu zerstören.

Sollten durch Schnitt- oder Fällungsarbeiten wildlebende Tiere oder deren Fortpflanzungs- oder Ruhestätten wie z.B. Nester oder Baumhöhlen betroffen sein, ist in jedem Fall vorab die Untere Naturschutzbehörde einzubeziehen.

Bitte beachten Sie auch, dass gem. Art. 16 BayNatSchG die Beseitigung von Hecken und Feldgehölzen in der freien Natur grundsätzlich verboten ist.

Ein Verstoß gegen die genannten Verbote stellt eine Ordnungswidrigkeit bzw. unter Umständen eine Straftat dar.

Entsorgung von Astholz, Heckenschnitt und Laub

Astholz und Heckenschnitt können an den Holzservice Hirschlach, Friedrich Muser angeliefert werden. Die Anlieferung ist nach telefonischer Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 0170/9319225 möglich.

Größere Mengen an Laub etc. können dagegen am Wertstoffhof in Merkendorf kostenpflichtig entsorgt werden.



Evangelische Kirchengemeinde Merkendorf - Wolframs-Eschenbach -Hirschlach

Veranstaltungen im April 2025

Sonntag, 30. März 10.00 Konfirmanden-Vorstellungs-Laetare gottesdienst (Pfr. Meinders /

		Pfrin. Sievert), zeitgleich Kinder- und Minigottesdienst
Freitag, 4. April Sonntag, 6. April	18.30	Kreativtreff Gedenksonntag
Judika	09.00	"80 Jahre Kirchenzerstörung" Gottesdienst (Pfrin. Sievert), im Anschluss Kirchenkaffee und Ausstellungseröffnung
		(Programm siehe unten)
	10.30	Taufgottesdienst (Pfr. Meinders)
	10.30	Gottesdienst m. Abendmahl in Hirschlach (Pfrin. Sievert)
Samstag, 12. April	14.00	Konfirmanden-Beichtgottes- dienst
		(Pfr. Meinders, Pfrin. Sievert)
Sonntag, 13. April	10.00	Konfirmationsgottesdienst
Palmsonntag		(Pfr. Meinders, Pfrin. Sievert), zeitgleich Kindergottesdienst/ -betreuung
Donnerst., 17. April	19.00	Jugendabendmahl (Pfrin. Sie-
Gründonnerstag	17.00	vert) mit der Merkendorfer Jugendband
Freitag, 18. April	09.00	Gottesdienst mit Posaunenchor (Pfr. Meinders)
Karfreitag	10.15	Kriegsgedenken am Kirchen- vorplatz mit Posaunenchor, im Anschluss Gang zum Fried-
		hof (Pfrin. Sievert)
	10.30	Gottesdienst in Hirschlach (Pfr. Meinders)
	10.3014.30	(Pfr. Meinders) Abendmahlsfeier zur Sterbe-
Sonntag, 20. April Ostersonntag	14.30	(Pfr. Meinders) Abendmahlsfeier zur Sterbestunde Jesu (Pfr. Meinders) Feier der Osternacht m. Wandel-Abendmahl (Pfr. Meinders),
· ·	14.30	(Pfr. Meinders) Abendmahlsfeier zur Sterbestunde Jesu (Pfr. Meinders) Feier der Osternacht m. Wandel-Abendmahl (Pfr. Meinders), im Anschluss Osterfrühstück Festgottesdienst m. Posaunen-
· ·	14.30 05.30	(Pfr. Meinders) Abendmahlsfeier zur Sterbestunde Jesu (Pfr. Meinders) Feier der Osternacht m. Wandel-Abendmahl (Pfr. Meinders), im Anschluss Osterfrühstück Festgottesdienst m. Posaunenchor (Pfrin. Sievert), zeitgleich Kindergottesdienst
· ·	14.30 05.30	(Pfr. Meinders) Abendmahlsfeier zur Sterbestunde Jesu (Pfr. Meinders) Feier der Osternacht m. Wandel-Abendmahl (Pfr. Meinders), im Anschluss Osterfrühstück Festgottesdienst m. Posaunenchor (Pfrin. Sievert),
· ·	14.30 05.30 09.00	(Pfr. Meinders) Abendmahlsfeier zur Sterbestunde Jesu (Pfr. Meinders) Feier der Osternacht m. Wandel-Abendmahl (Pfr. Meinders), im Anschluss Osterfrühstück Festgottesdienst m. Posaunenchor (Pfrin. Sievert), zeitgleich Kindergottesdienst im Gemeindehaus (Osterfeier) Festgottesdienst in Hirschlach
Ostersonntag Montag, 21. April	14.30 05.30 09.00 10.30 09.00	(Pfr. Meinders) Abendmahlsfeier zur Sterbestunde Jesu (Pfr. Meinders) Feier der Osternacht m. Wandel-Abendmahl (Pfr. Meinders), im Anschluss Osterfrühstück Festgottesdienst m. Posaunenchor (Pfrin. Sievert), zeitgleich Kindergottesdienst im Gemeindehaus (Osterfeier) Festgottesdienst in Hirschlach (Pfrin Sievert) Gottesdienst (Lektorin Uhlmann) Kreativtreff
Montag, 21. April Ostermontag Freitag, 25. April Sonntag, 27. April	14.30 05.30 09.00 10.30 09.00	(Pfr. Meinders) Abendmahlsfeier zur Sterbestunde Jesu (Pfr. Meinders) Feier der Osternacht m. Wandel-Abendmahl (Pfr. Meinders), im Anschluss Osterfrühstück Festgottesdienst m. Posaunenchor (Pfrin. Sievert), zeitgleich Kindergottesdienst im Gemeindehaus (Osterfeier) Festgottesdienst in Hirschlach (Pfrin Sievert) Gottesdienst (Lektorin Uhlmann) Kreativtreff Gottesdienst (Dekan i.R.
Ostersonntag Montag, 21. April Ostermontag Freitag, 25. April	14.30 05.30 09.00 10.30 09.00 08.30	(Pfr. Meinders) Abendmahlsfeier zur Sterbestunde Jesu (Pfr. Meinders) Feier der Osternacht m. Wandel-Abendmahl (Pfr. Meinders), im Anschluss Osterfrühstück Festgottesdienst m. Posaunenchor (Pfrin. Sievert), zeitgleich Kindergottesdienst im Gemeindehaus (Osterfeier) Festgottesdienst in Hirschlach (Pfrin Sievert) Gottesdienst (Lektorin Uhlmann) Kreativtreff Gottesdienst (Dekan i.R. Müller), gleichz. Kinder- und
Montag, 21. April Ostermontag Freitag, 25. April Sonntag, 27. April	14.30 05.30 09.00 10.30 09.00 08.30	(Pfr. Meinders) Abendmahlsfeier zur Sterbestunde Jesu (Pfr. Meinders) Feier der Osternacht m. Wandel-Abendmahl (Pfr. Meinders), im Anschluss Osterfrühstück Festgottesdienst m. Posaunenchor (Pfrin. Sievert), zeitgleich Kindergottesdienst im Gemeindehaus (Osterfeier) Festgottesdienst in Hirschlach (Pfrin Sievert) Gottesdienst (Lektorin Uhlmann) Kreativtreff Gottesdienst (Dekan i.R. Müller), gleichz. Kinder- und Minigottesdienst, im Anschluss Kirchenkaffee und
Montag, 21. April Ostermontag Freitag, 25. April Sonntag, 27. April	14.30 05.30 09.00 10.30 09.00 08.30	(Pfr. Meinders) Abendmahlsfeier zur Sterbestunde Jesu (Pfr. Meinders) Feier der Osternacht m. Wandel-Abendmahl (Pfr. Meinders), im Anschluss Osterfrühstück Festgottesdienst m. Posaunenchor (Pfrin. Sievert), zeitgleich Kindergottesdienst im Gemeindehaus (Osterfeier) Festgottesdienst in Hirschlach (Pfrin Sievert) Gottesdienst (Lektorin Uhlmann) Kreativtreff Gottesdienst (Dekan i.R. Müller), gleichz. Kinder- und Minigottesdienst, im Anschluss Kirchenkaffee und EineWelt-Laden Festgottesdienst zur Goldenen
Montag, 21. April Ostermontag Freitag, 25. April Sonntag, 27. April Quasimodogeniti	14.30 05.30 09.00 10.30 09.00 08.30 10.00	(Pfr. Meinders) Abendmahlsfeier zur Sterbestunde Jesu (Pfr. Meinders) Feier der Osternacht m. Wandel-Abendmahl (Pfr. Meinders), im Anschluss Osterfrühstück Festgottesdienst m. Posaunenchor (Pfrin. Sievert), zeitgleich Kindergottesdienst im Gemeindehaus (Osterfeier) Festgottesdienst in Hirschlach (Pfrin Sievert) Gottesdienst (Lektorin Uhlmann) Kreativtreff Gottesdienst (Dekan i.R. Müller), gleichz. Kinder- und Minigottesdienst, im Anschluss Kirchenkaffee und EineWelt-Laden Festgottesdienst zur Goldenen und Diamantenen Konfirma-
Montag, 21. April Ostermontag Freitag, 25. April Sonntag, 27. April Quasimodogeniti	14.30 05.30 09.00 10.30 09.00 08.30 10.00	(Pfr. Meinders) Abendmahlsfeier zur Sterbestunde Jesu (Pfr. Meinders) Feier der Osternacht m. Wandel-Abendmahl (Pfr. Meinders), im Anschluss Osterfrühstück Festgottesdienst m. Posaunenchor (Pfrin. Sievert), zeitgleich Kindergottesdienst im Gemeindehaus (Osterfeier) Festgottesdienst in Hirschlach (Pfrin Sievert) Gottesdienst (Lektorin Uhlmann) Kreativtreff Gottesdienst (Dekan i.R. Müller), gleichz. Kinder- und Minigottesdienst, im Anschluss Kirchenkaffee und EineWelt-Laden Festgottesdienst zur Goldenen und Diamantenen Konfirmation Misericordias Domini mit Posaunenchor
Montag, 21. April Ostermontag Freitag, 25. April Sonntag, 27. April Quasimodogeniti	14.30 05.30 09.00 10.30 09.00 08.30 10.00	(Pfr. Meinders) Abendmahlsfeier zur Sterbestunde Jesu (Pfr. Meinders) Feier der Osternacht m. Wandel-Abendmahl (Pfr. Meinders), im Anschluss Osterfrühstück Festgottesdienst m. Posaunenchor (Pfrin. Sievert), zeitgleich Kindergottesdienst im Gemeindehaus (Osterfeier) Festgottesdienst in Hirschlach (Pfrin Sievert) Gottesdienst (Lektorin Uhlmann) Kreativtreff Gottesdienst (Dekan i.R. Müller), gleichz. Kinder- und Minigottesdienst, im Anschluss Kirchenkaffee und EineWelt-Laden Festgottesdienst zur Goldenen und Diamantenen Konfirmation Misericordias Domini mit Posaunenchor (Pfr. Meinders)
Montag, 21. April Ostermontag Freitag, 25. April Sonntag, 27. April Quasimodogeniti	14.30 05.30 09.00 10.30 09.00 08.30 10.00	(Pfr. Meinders) Abendmahlsfeier zur Sterbestunde Jesu (Pfr. Meinders) Feier der Osternacht m. Wandel-Abendmahl (Pfr. Meinders), im Anschluss Osterfrühstück Festgottesdienst m. Posaunenchor (Pfrin. Sievert), zeitgleich Kindergottesdienst im Gemeindehaus (Osterfeier) Festgottesdienst in Hirschlach (Pfrin Sievert) Gottesdienst in Hirschlach (Pfrin Sievert) Gottesdienst (Lektorin Uhlmann) Kreativtreff Gottesdienst (Dekan i.R. Müller), gleichz. Kinder- und Minigottesdienst, im Anschluss Kirchenkaffee und EineWelt-Laden Festgottesdienst zur Goldenen und Diamantenen Konfirmation Misericordias Domini mit Posaunenchor (Pfr. Meinders) Hofgottesdienst bei Familie
Montag, 21. April Ostermontag Freitag, 25. April Sonntag, 27. April Quasimodogeniti	14.30 05.30 09.00 10.30 09.00 08.30 10.00	(Pfr. Meinders) Abendmahlsfeier zur Sterbestunde Jesu (Pfr. Meinders) Feier der Osternacht m. Wandel-Abendmahl (Pfr. Meinders), im Anschluss Osterfrühstück Festgottesdienst m. Posaunenchor (Pfrin. Sievert), zeitgleich Kindergottesdienst im Gemeindehaus (Osterfeier) Festgottesdienst in Hirschlach (Pfrin Sievert) Gottesdienst (Lektorin Uhlmann) Kreativtreff Gottesdienst (Dekan i.R. Müller), gleichz. Kinder- und Minigottesdienst, im Anschluss Kirchenkaffee und EineWelt-Laden Festgottesdienst zur Goldenen und Diamantenen Konfirmation Misericordias Domini mit Posaunenchor (Pfr. Meinders)

Taufgottesdienste

nächste Tauftermine: So 6. April, So 11. Mai, So, 1. Juni und 22. Juni jeweils um 10.30 Uhr.

Taufen getauft wurden in Merkendorf am 16. März Mila Seitz aus Wolframs-Eschenbach und Paul Wittig aus Merkendorf

Beisetzungen

In Gottes Frieden heimgerufen wurden unsere Gemeindeglieder Frau Margareta Ellinger, geb. Linck (100) aus Grasbrunn (früher Merkendorf), Frau Martha Ramspeck, geb. Uhlmann (78) aus Merkendorf. Sie mögen ruhen in Gottes Hand!

Eltern-Kind-Gruppe

Donnerstag, 9.00 im Evang. Gemeindehaus (Info bei Manuela Mahli, Tel. 0175-6901669

Kinder- u. Jugendgruppen

Jugendbund: jeweils Freitag, 19.30 Uhr in Weidenbach Jungschar: jeweils Freitag, 15.00-16.30 Uhr (Jungen/Mädchen 6-12 Jahre) im Jugendraum im Kiga Pusteblume

Diakonie -Beratung und Tagespflege

Tagespflege: täglich von 8.00 – 16.30 Uhr Informationen unter Tel. 09826/6553027

Auch individuelle Beratungs-Termine sind nach Vereinbarung (Tel. 09831/2472) möglich.

Schuldnerberatung: nach telefon. Terminvereinbarung (Tel. 09141/997674)

Chöre

Kirchenchor: jeweils Mittwoch, 19.30 Uhr Posaunenchor: jeweils Donnerstag, 20.00 Uhr

Gedenken an 80 Jahre Kirchenzerstörung am 6. April

Am 6. April laden wir in Kooperation mit der Stadt Merkendorf und dem Heimatverein zu verschiedenen Veranstaltungen zum Gedenken an die Zerstörung unserer Kirche vor 80 Jahren ein:

- 09.00 Uhr Gottesdienst (Stadtkirche)
- 10.15 Uhr Eröffnung der Wanderausstellung "Diktatur Nein danke!" mit Frau Dr. Stefanie Zabold und Frau Ina Obermeier, gleichz. Kirchenkaffee (Evang. Gemeindehaus)
- 14.00 Uhr Offizielle Gedenkveranstaltung in der Stadtkirche
- 15.30 Uhr Zeitzeugenberichte und Bildpräsentation (Stadtkirche)
- 17.00 Uhr Eröffnung Sonderausstellung im Heimatmuseum (Zehntscheune Marktplatz)

Jugendabendmahl Gründonnerstag, 17. April (19 Uhr)

Wir freuen uns, dass die musikalische Ausgestaltung unseres Jugendabendmahls wieder unsere Merkendorfer Jugendband übernehmen wird.

Dazu sind besonders, aber nicht nur, unsere jüngeren Gemeindeglieder und natürlich auch alle anderen eingeladen, die modernere Glaubenslieder schätzen.

Hausabendmahl

Am Karfreitag wird nachmittags wieder eingeladen zum Abendmahl zur Todesstunde Jesu in die Stadtkirche. Im Anschluss kommt Herr Pfr. Meinders auch gerne zu Ihnen nach Hause, wenn Sie ein Hausabendmahl wünschen. Bitte melden Sie sich im Pfarramt (09826-202), wenn er zu Ihnen kommen soll.

Kinder- und Minigottesdienst im April

In diesem Monat findet ausnahmsweise dreimal Kinderund Minigottesdienst im Evang. Gemeindehaus statt – jeweils zeitgleich zu den Gottesdiensten:

Um 10 Uhr am Palmsonntag, 13. April, parallel zur Konfirmation (Kinderbetreuung durch Kigo-Team), um 9 Uhr am Ostersonntag, 20. April mit eigener Osterfeier (Beginn im Gemeindehaus) und der traditionelle Kinder- und Minigottesdienst am 27. April um 10 Uhr (Beginn in der Kirche).

Osternacht mit Osterfrühstück

Wir freuen uns, dass wir in diesem Jahr wieder die traditionelle Osternacht (mit Wandel-Abendmahl) feiern können. Im Anschluss laden wir auch zum Osterfrühstück im Gemeindehaus ein. Beginn des Gottesdienstes ist am 20. April um 5.30 Uhr in der Stadtkirche.

Eine frohe Osterzeit im Licht der Auferstehung wünscht Ihnen

Es grüßen Sie herzlich

Pfarrer Thomas **Meinders** Pfarrerin Anja **Sievert**

Kontaktdaten:

Evang.- Luth. Kirchengemeinde Schulstraße 5 | 91732 Merkendorf

Tel. 09826 /202 | mail: pfarramt.merkendorf@elkb.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Dienstag 8.30 - 17.30 Uhr Mittwoch 8.30 - 13.00 Uhr

Donnerstag 8.30 - 12.00 und 14.00 - 16.30 Uhr

Kath. Pfarramt Wolframs-Eschenbach

Gottesdienste und Veranstaltungen April 2025

Dienstag, 01. April 19.00 Bibelteilen

Mittwoch, O2. April Hl. Franz v. Páola, Einsiedler,

Ordensgründer

09.00 Hl. Messe

18.30 Gesprächsreihe zum Thema "Mit Psalmen Gott und die Zeit wiederfinden"

D 1 1 M" (

Donnerst, O3. April 20.00 Probe des Münsterchores (im Bürgersaal)

ini burgersaar)

Freitag, 04. April Hl. Isidor, Bischof von Sevilla,

Kirchenlehrer

18.30 Eucharistische Anbetung

19.00 Hl. Messe

Samstag, 05. April Hl. Vinzenz Ferrer, Ordenspriester,

Bußprediger

14.00 5. EK-Treffen im Pfarrheim

Mitteleschenbach

18.30 Beichtgelegenheit

19.00 Vorabendmesse in Wolframs-Eschenbach

Sonntag, 06. April 5. Fastensonntag

10.00 Hl. Messe - Dankmesse zur Goldenen Kommunion (Kinderkirche - Beginn im LM)

15.00 Anbetungssonntag für den Pfarrverband in St. Walburga, Mitteleschenbach (Beichtmöglichkeit)

16.00 Vesper (Abendgebet und Abschluss der Anbetungsstunden)

Mittwoch, 09. April 09.00 Hl. Messe

19:00 Mitgliederversammlung des Krankenpflegevereins im Restaurant Seniorenwohnen

Donnerst, 10. April 20.00 Probe des Münsterchores (im Bürgersaal)

Freitag, 11. April Hl. Stanislaus, Bischof von Krakau, Märtyrer

18.30 Beichtgelegenheit

19.00 Hl. Messe

Samstag, 12. April 19.00 Vorabendmesse in Merkendorf

Sonntag, 13. April Palmsonntag

08.15 Statio am Unteren Tor mit Segnung der Palmbüschel

08.30 Hl. Messe

14.00 Kreuzwegandacht

Mittwoch, 16. April Mittwoch der Karwoche

09.00 Hl. Messe

Donnerst, 17. April Gründonnerstag

14.00 Ministrantenprobe (Gründonnerstag / Karfreitag)

19.30 Feier vom Letzten Abendmahl mit anschl. Anbetung

Freitag, 18. April Karfreitag

15.00 Feier vom Leiden und Sterben Christi (mit Münsterchor)

Samstag, 19. April Karsamstag

10.00 Ministrantenprobe (Osternacht)

21.00 Feier der Osternacht mit Speisensegnung anschl. gemeinsames Ostermahl im Bürgersaal

Sonntag, 20. April **Hochfest der Auferstehung des Herrn**,

Ostersonntag

10.00 Festgottesdienst mit Speisensegnung (mit Münsterchor)

Montag, 21. April Ostermontag

08.00 Hl. Messe in St. Sebastian 11.00 Hl. Messe in Merkendorf

Mittwoch, 23. April Mittwoch der Osteroktav

Mittwoch, 23. April **Mittwoch der Osteroktav** 09.00 Hl. Messe

Samstag, 26. April Samstag der Osteroktav

19.00 Vorabendmesse in Biederbach

Sonntag, 27. April 2. Sonntag der Osterzeit oder

Sonntag der göttl. Barmherzigkeit Weißer Sonntag

08.30 Hl. Messe

Mittwoch, 30. April Hl. Pius V., Papst

09.00 Hl. Messe

Donnerst., O1. Mai Maria Schutzfrau Bayerns

10.00 Hl. Messe zum Hochfest Maria Patrona Bayariae

18.00 Erste feierliche Maiandacht in der Kolpingskapelle (mit Pro-

zession)

Freitag, O2. Mai Hl. Athanasius, Bischof v. Alexand-

rien, Kirchenlehrer

19.00 Hl. Messe

Samstag, O3. Mai Hl. Philippus und hl. Jakobus, Apostel

18.30 Beichtgelegenheit19.00 Vorabendmesse

in Wolframs-Eschenbach

Sonntag, 04. Mai 3. Sonntag der Osterzeit

08.30 Hl. Messe

11.30 Taufe von Rosalie Nagengast-

Koloczek

19.00 Feierliche Maiandacht

Spenden und Kollekten

Spenden (zu besonderen Anlässen und Anliegen, Kerzenspende) 670,50 € Ein Vergelt's Gott für die Spenden und für die Kollekten.

Krankenkommunion

Die Eucharistie ist für viele Menschen "Nahrung für Leib und Seele". Wenn Sie aufgrund Ihres Alters oder einer Krankheit nicht mehr an der gemeinsamen Eucharistiefeier in der Kirche teilnehmen können, bringt Herr Pfarrer Swat die Hl. Kommunion gerne zu Ihnen nach Hause. Die Zugehörigkeit zu Christus und Seiner Kirche in der Pfarrgemeinde wird so deutlich. Sollten Sie hierzu Bedarf haben, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro. Herr Pfarrer Swat spendet die Krankenkommunion am 01.04.2025 (ab 10 Uhr). Sollten Sie an diesem Tag verhindert sein, bitte um kurze Rückmeldung im Pfarrbüro.

Bibelteilen

Das nächste Bibelteilen findet am 01.04.2025 um 19.00 Uhr im Gruppenraum hinter dem Liebfrauenmünster statt.

Kinderkirche

Die nächste Kinderkirche findet am 06.04.2025 um 10.00 Uhr im Liebfrauenmünster statt.

Gesprächsreihe zum Thema "Mit Psalmen Gott und die Zeit wiederfinden"

Herzliche Einladung zu vier Abenden in der Fastenzeit, jeweils mittwochs am 12.03, 19.03., 26.03. und 02.04. von 18:30 – 20:00 Uhr im Pfarrheim in Mitteleschenbach (Informationen bei GRin S. Rut Tel: 09875-1548).

Anbetungssonntag

Gemeinsam mit den Pfarreien unseres Pfarrverbandes sind wir eingeladen am O6. April nach Mitteleschenbach zu einem Anbetungssonntag. Beginn ist um 15.00 Uhr in der Friedhofskirche, St. Walburga. Um 16.00 Uhr beenden wir den Nachmittag mit einer Vesper und dem Eucharistischen Segen. Sie haben während der Zeit die Möglichkeit, das Sa-

krament der Versöhnung (Beichte) zu empfangen (mit beiden Priestern). Nutzen Sie diese Gelegenheit zu Gebet und zur Beichte.

Mitgliederversammlung des Krankenpflegevereins, Münsterpfarrei Wolframs-Eschenbach

Herzliche Einladung zur Mitgliederversammlung am Mittwoch 09. April 2025 um 19:00 Uhr im Restaurant, Seniorenwohnen Wolframs-Eschenbach. Unser Hausarzt Dr. Manfred Lutz spricht über: Impfen im Alter? Welche Impfungen sind für Senioren zu empfehlen. Außerdem informiert der Diakonie Krankenpflegeverein Gunzenhausen über seine Arbeit vor Ort. Auf rege Teilnahme freut sich die Vorstandschaft des Krankenpflegevereins.

Palmsonntagskollekte am 12. und 13. April 2025 für die Christen im Heiligen Land

Wie in jedem Jahr ist die Kollekte am Palmsonntag für die Christen im Heiligen Land bestimmt. Insbesondere seit dem 7. Oktober 2023 haben Terror und Krieg dort vielen Menschen den Tod gebracht; Angst und Hass machen ein Zusammenleben unmöglich. Die Gräben scheinen unüberbrückbar, jede Perspektive auf Dialog und Verständigung utopisch. Und doch gibt es Menschen, die aufeinander zugehen und dabei religiöse, ethnische und nationale Grenzen überwinden. Es sind Christen, Juden und Muslime, die sich trotz aller Widerstände als Brückenbauer für Verständigung und Versöhnung engagieren. "Schritt für Schritt. Aufeinander zugehen"- so lautet das Motto über der diesjährigen Palmsonntagskollekte. Mit ihr unterstützen wir Projekte und Initiativen im Heiligen Land, insbesondere auch im Bereich der Dialog- und Versöhnungsarbeit. Auch die deutschen Bischöfe bitten in ihrem Aufruf um Ihre Anteilnahme, um Ihr Gebet und auch um Ihre Spende für die Menschen im Heiligen Land.

Ministrantenprobe

Herr Pfarrer Swat lädt alle Ministrantinnen und Ministranten zur gemeinsamen Ministrantenprobe ein. Die erste Probe für Gründonnerstag und Karfreitag findet am Gründonnerstag, 17.04. um 14.00 Uhr statt. Die Probe für die Osternacht findet am Samstag, 19.04. um 10.00 Uhr statt. Herr Pfarrer Swat freut sich auf Euer Kommen.

Feier der Osternacht

Wir feiern die Osternacht am Samstag, 19.04.2025 um 21.00 Uhr im Liebfrauenmünster. Alle Gottesdienstbesucher werden gebeten, bereits in der Kirche auf das Osterlicht und den feierlichen Einzug zu warten. Vor der Feier können Sie an den Eingängen Kerzen (1,50 € / 2,00 €) erwerben.

Hinweis zur Müllentsorgung im Friedhof

Mit Beginn der Pflanzzeit bitten wir wieder darum, die Mülltrennung im Friedhof genau zu beachten. Das gilt besonders für den Grüngut-Container. In diesem dürfen nur kompostierbare Abfälle entsorgt werden (kein Plastik, Keramik, Papier und Kartons, Schleifen, Draht und alte Dekorationsartikel oder ähnliches).

Vermischungen des Grüngutes mit anderen Abfällen füh-

ren dazu, dass wir höhere Entsorgungskosten zahlen müssen. Bitte nehmen Sie große Kartons und Plastikgebinde zur Entsorgung wieder mit nach Hause. Auch das hilft uns, dass wir für die gelben Säcke und die Papiertonnen keine gewerblichen Gebühren zahlen müssen.

Herzlich grüßt Ihre Münsterpfarrei Wolframs-Eschenbach

Öffnungszeiten des Münsterpfarramtes:

Mittwoch von 09.30 Uhr bis 12.00 Uhr Freitag von 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Kath. Münsterpfarramt Mariä Himmelfahrt

Wolframs-Eschenbach, Wolfram-v.-Eschenbach Platz 5 Tel. 09875 / 262 Fax: 09875 / 1374

E-Mail: wolframs-eschenbach@bistum-eichstaett.de

Sparkasse Gunzenhausen:

IBAN DE77 7655 1540 0000 3003 92

VR-Bank Mittelfranken West eG:

IBAN DE24 7656 0060 0007 2247 29 Kto. Inhaber: Kath. Pfarrkirchenstiftung

Wolframs-Eschenbach

Spende für Friedhof: Sparkasse Gunzenhausen:

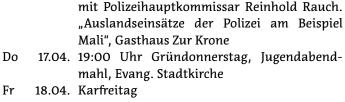
IBAN DE69 7655 1540 0000 3034 46

VR-Bank Mittelfranken West eG:

DE80 7656 0060 0007 2271 16

Kto. Inhaber: St. Sebastiansbruderschaftsstiftung

Wolframs-Eschenbach



17.04. 14:00 Uhr Heimatverein Themennachmittag

So 20.04. Osterfest

Do

So 20.04. 14:00-17:00 Uhr Heimatmuseum geöffnet, Bürger- und Trachtenstube geöffnet nach tel. Vereinbarung (09826/466)

21.04. Ostermontag Mo

24.04. ab 12:00 Uhr Schaschlikessen in Neuses, Gasthaus Zum Hirschen

25.04. 19:00 Uhr Treffen Merkendorfer Löwen, Fr Gasthaus Sonne

Sa 26.04. 14:00-16:00 Uhr Obst- und Gartenbauverein: Pflanzentauschbörse in der Grundschule

30.04. 18:30 Uhr Maibaum-Aufstellen. Bürgerzentrum Merkendorf

Achtung:

geänderter Anzeigen- und Redaktionsschluss für das nächste Amtsblatt aufgrund eines Feiertages

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am Freitag, 25.04.2025. Anzeigen- und Redaktionsschluss ist am Dienstag, 15.04.2025 12 Uhr



Termine Merkendorf März | April 2025

Do 27.03. 12:00 Uhr Schaschlikessen in Neuses, Gasthaus Zum Hirschen

28.03. 19:00 Uhr Jahreshauptversammlung Fr Heimatverein, Gasthaus Sonne

30.03. 18:30 Uhr Konzert Dieter Köhnlein Quartett, So KiM, Steingruberhaus

04.04. 19:00 Uhr Ortshauptversammlung CSU, Fr Gasthaus Sonne

04.04. 19:00 Uhr Jahreshauptversammlung Fr BAMO, Steingruberhaus

04.04. 19:00 Uhr Stammtisch "Die Glubberer", Fr Gasthaus Sonne

05.04. 18:30 Uhr Jahreshauptversammlung Bürger-Sa forum Merkendorf, Gasthaus zur Sonne

06.04. 9 Uhr - 14 Uhr 80 Jahre Kirchenzerstörung Gedenkgottesdienst mit Gedenkveranstaltung und Sonderausstellung im Heimatmuseum (siehe sep. Anzeige)

11.04. 19 Uhr Jahreshauptversammlung Jagdgenos-Fr. senschaft Merkendorf Gasthaus Sonne

13.04. Konfirmation So



Generalversammlung der FFW Heglau-Dürrnhof

Bei der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr (FFW) Heglau-Dürrnhof standen neben Ehrungen dreier langjähriger Floriansjünger auch Berichte von dem Kommandanten und Kreisbrandmeister auf der Tagesordnung. Für 25-iähriges ehrenamtliches Engagement erhielt Edmund Lauffer eine Ehrennadel und eine Urkunde aus den Händen des stellvertretenden Landrats Hans Henninger, von Kreisbrandmeister Manuel Wechsler und Bürgermeister Stefan Bach. Für 40 Jahre konnten der stellvertretende Kommandant Werner Dürr und Rainer Kolb ebenfalls eine Auszeichnung entgegennehmen. Der Merkendorfer Rathauschef zeigte sich erfreut, Ehrungen für so lange freiwillige Tätigkeit vornehmen zu können.

Kommandant Veit Meißner berichtete von den Übungen und Einsätzen der zum Jahresende 37 Kameraden zählenden Wehr, wovon 13 Frauen seien. Er sprach die Gemeinschaftsübungen mit den anderen Merkendorfer Brandschützern auf einem Bauernhof in Bammersdorf und im Sägewerk in Dürrnhof an. Zu zwei Einsätzen mussten die Heglauer ausrücken, wovon einer ein festgefrorenes Fahrzeug der Bahn an der Zugstrecke Treuchtlingen-Ansbach war. Beim Sommerferienprogramm der Stadt Merkendorf waren sie wieder Ausrichter für einen Tag bei der Feuerwehr. Hier wechseln sich die vier Ortsteilwehren im Stadtgebiet ab. Das Krautfest im September war nach Meißners Worten wieder ein Erfolg. In diesem Jahr soll es am 21. September stattfinden, gab Vorstand Peter Köpplinger bekannt.



Kreisbrandmeister Manuel Wechsler informierte die Versammlung über das Bestehen einer psychosozialen Notfallversorgung von Einsatzkräften beim Landkreis Ansbach. Hier könnten sich die FFWler nach einem belastenden Einsatz Unterstützung holen. "Dies ist uns sehr wichtig", betonte er. Die digitale Alarmierung solle nach Fertigstellung der neuen Integrierten Leitstelle in Brodswinden Anfang 2026 eingeführt werden.

Hans Henninger, lobte als stellvertretender Landrat den Einsatzeifer der 11.000 Floriansjünger in den 300 Feuerwehren im Landkreis. "Wir haben die meisten Ehrenamtlichen in Bayern", hob er hervor. Text u. Foto: Daniel Ammon

Schützenverein 1881 Merkendorf e. V.

Jahreshauptversammlung 2025

Bei der Mitgliederversammlung der Sportschützen standen neben Tätigkeit,- Sport,- und Kassenberichte auch turnusgemäß Neuwahlen auf der Tagesordnung.

Harald Beyer gibt nach 22 Jahren die Geschicke des Vereins in jüngere Hände weiter.

Die Mitglieder wählten einstimmig Sebastian Aulitzky zum neuen 1. Schützenmeister.

Neu gewählt wurde zum stellvertretenden 2. Vorstand Juergen Hemberger, zum Schriftführer wurde Andreas Pfeiffer berufen und neuer Jugendleiter ist Christian Merker.

Einige Vorstandsmitglieder haben über 20 Jahre an Sei-



te von 1. Vorstand Harald Beyer in den letzten Jahren den Verein geführt. Harald Beyer dankte allen ausscheidenden Amtsträger für das lange Engagement im Verein und die große Unterstützung.

1. Jugendleiterin Barbara Brunner, 3. Jugendleiterin Karin Beyer, und Schriftführer Reinhold Brodwolf stellten ihre Ämter zur Verfügung.

Viele Mitglieder erhielten Vereinsmeister-Nadeln, Andreas Pfeiffer durfte eine weitere Gold-Medaille als Deutscher Meister 2024 entgegennehmen, Miriam Eischer konnte mit der Teilnahme an den Bayerischen Meisterschaften einen weiteren Erfolg verbuchen.

Ehrungen langjähriger Vereinszugehörigkeit.

Für 40 Jahre konnten Werner Steinbauer und Claus Volkersdorfer, für 50 Jahre Ehrenmitglied Karl Aulitzky, Heinrich Rohm und Friedrich Knoll, sowie 60 Jahre Ehrenmitglied Ernst Heidingsfelder und 65 Jahre Ehrenmitglied Karl Wöllmer geehrt werden. Harald Schneider wurde von der Mitgliederversammlung für seine langjährige Tätigkeit als zweiter Vorstand zum Ehrenmitglied ernannt.

Die neugewählte Vorstandschaft stellte den Antrag Harald Beyer zum Ehrenschützenmeister zu ernennen, dem die Mitgliederversammlung einstimmig zustimmte.

Rama Dama in Merkendorf

Am Samstag den 15. März 2025 hat sich eine "bunte Truppe" an der Grundschule Merkendorf getroffen mit dem klaren Ziel die umliegende Flur von Abfall und Unrat zu säubern. Mit Müllsäcken und Müllgreifern ausgestattet sind die rund



Informationen zu Bauarbeiten

Arbeiten im Bereich des Bahnhofs Triesdorf und der Bushaltestelle

Sehr geehrte Anwohnende und Fahrgäste,

hiermit möchten wir Sie darüber informieren, dass es in der Zeit vom 21. März 2025, 12 Uhr durchgehend bis 31. März 2025, 06 Uhr im Bereich des Bahnhofs Triesdorf und der Bushaltestelle zu punt tuellen Verkehrsbeeinträchtigungen im Zuge von Kabeltiefbauarbeiten kommen wird. Die Deutsche Bahn verbaut dabei Medienanschlüssen für die Anbindung an das neu errichtete Elektronische Stell-

Diese Baumaßnahmen erfordern einen Eingriff in Straße am Bahnhof. Dadurch muss der Busverkehr geringfügig umgeleitet werden, ein entsprechender Ersatzhalt ist vor Ort ausgewiesen.

Parallel dazu finden weitere Kabeltiefbauarbeiten am Gleis 3 statt. Bei diesen Bauarbeiten kann es im Gleisbereich zu punktuellen Belästigungen durch Baulärm kommen. Wir setzen alles daran, die von den Bauarbeiten ausgehenden Störungen so gering wie möglich zu halten. Trotzdem lassen sich Beeinträchtigungen und Veränderungen im Bauablauf nicht gänzlich ausschließen. Dafür bitten wir um Entschuldigung.

Eine Genehmigung für diese Arbeiten wurde durch die Stadt Merkendorf erteilt. Bei Fragen und Hinweisen zu diesen Baumaßnahmen können Sie sich auch per E-Mail an uns wenden: dsd-susedi@deutschebahn.com

Ihre Deutsche Bahn Nürnberg, 19. März 2025

Information zu Bauarbeiten der Deutschen Bahn Digitale Schiene Deutschland

www.digitale-schiene-deutschland.de

20 Helferinnen und Helfer losgezogen. Nach gut 2 Stunden wurde sich wieder an der Grundschule Merkendorf getroffen und der gesammelte Müll auf einen Autoanhänger verladen. Dieser Autoanhänger war nach dieser Sammelaktion sehr gut gefüllt. Im Anschluss konnten sich die großen und kleinen Helfer im Steingruberhaus ausgiebig stärken.



Bei Kaffee und Kuchen, Butterbrezen und belegten Semmeln wurde sich noch über die Sammelaktion ausgetauscht. Das Bürgerforum Merkendorf bedankt sich ganz herzlich bei den fleißigen Helferinnen und Helfern.

Heimatverein Merkendorf u.U.

Die nächsten Termine für die Themennachmittage im Gasthaus zur Krone

Beginn jeweils um 14 Uhr

Donnerstag, 17. April Polizeihauptkommissar Reinhold Rauch, Leiter der Polizeiinspektion Feuchtwangen

Thema: Auslandseinsätze der bayerischen Polizei am Beispiel Mali

Mittwoch, 14. Mai Halbtages-Exkursion nach Ingolstadt

Ouer durch Amerika

Einmal quer durch Amerika fahren: Diesen Traum hat sich Ministerialdirigent a.D. Karl Wiebel erfüllt. Denn er ist mit dem Fahrrad von "Küste zu Küste" unterwegs gewesen. Beim Themennachmittag des Heimatvereins hat er von seinem Abenteuer berichtet. Wiebel sei einmal der "höchste bayerische Straßenplaner gewesen", stellte der Vereinsvorsitzende Hans Popp ihn zu Beginn der Veranstaltung vor, und das hat sich wohl bewährt, denn dessen Routenplanung war gut durchdacht. Zwei Monate war der Ansbacher



Bauingenieur allein mit dem Rad unterwegs, von New York bis nach San Franzisco - im Sommer bei bis zu 40 Grad Hitze, immer knapp 25 Kilogramm Ausrüstung dabei.

Er sei den Pfaden der einstigen Siedler gefolgt, berichtete er. Unterwegs habe er in Motels, Hotels oder im Zelt übernachtet. 6700 Kilometer hatten am Schluss er und sein Rad auf dem Buckel – viele Bilder und interessante Erzählungen haben auch die rund 20 Merkendorfer mitgenommen.

Foto: privat, Text: Petra Mai

Bericht vom Seniorenbeirat

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

der Seniorenbeirat traf sich am 17. Februar 2025 zum alljährlichen Austausch im Steingruberhaus. Auch Stadtpfarrer Thomas Meinders und Pfarrerin Anja Sievert haben am diesjährigen Gespräch teilgenommen.

Im vergangenen Jahr wurden wieder etliche wertvolle Hilfsleistungen sehr diskret und im Hintergrund durchgeführt. Allerdings ist eine rückläufige Nachfrage erkennbar, was auch daran liegen mag, dass zwei Klienten in ein Pflegheim kamen. Die Vermittlung der Dienste erfolgt in bewährter Weise durch die Stadtverwaltung.

Im Einzelnen wurde folgende Leistungen mehrfach nachgefragt und ausgeführt:

- Fahrten zum Einkaufen oder zum Besuch von Fachärzten
- Besuchsdienste, Spazieren gehen und stundenweise Gesellschaft
- Hilfe bei Behördengängen und Ausfüllhilfe bei Formularen
- Veranstaltungen und Freizeitgestaltung für Senioren

Dabei sind hier etwa ein Dutzend Personen besonders aktiv. Einen herzlichen Dank unseren Akteuren für die geleistete Arbeit. Leider ist unsere engagierte Mitarbeiterin Hannelore Wagner infolge einer schweren Erkrankung verstorben. Der Schwerpunkt unserer Arbeit liegt nach wie vor im Bereich Veranstaltungen und Freizeitgestaltung für Senioren. Zu erwähnen sind hier der Seniorensport und die Spielenachmittage vom TSV, die monatlichen Seniorentreffen vom örtlichen VdK, die vielfältigen Veranstaltungen und Aktionen vom Heimatverein (Themennachmittage, Adventsnachmittag, Jahresausflug, Kirchweihsingen, Weihnachtssternaktion) und die Aktionen unserer Kirchengemeindel

Grundsätzlich möchten wir unser Angebot gemeinschaftlich mit der evangelischen Kirchengemeinde weiter ausbauen und denken dabei an folgendes:

Angebot eines Seniorenvormittages, Etablierung eines Seniorenkaffees sowie Ausbau unseres Besuchsdienstes. Für diese Dienste benötigen wird jedoch weitere Mitarbeiter.

Wer unsere Aktionen unterstützen möchte und Lust zur Mitarbeit verspürt, kann sich gerne beim Seniorenbeauftragten Werner Wiedmann, beim Vorsitzenden des Seniorbeirates Hans Popp, im Pfarramt oder in der Stadtverwaltung melden. Gerne nehmen wir Sie in unser Team auf.

Wir freuen uns auf Ihre Mitarbeit!

Mit freundlichen Grüßen

Hans Popp,

1. Vorsitzender des Seniorenbeirates Merkendorf

Strom vom Balkon

Mein eigenes Stecker-Solargerät ans Netz bringen

1. Praxisworkshop in Triesdorf

Das Fachzentrum für Energie und Landtechnik veranstaltet für interessierte Privatpersonen einen Praxisworkshop. Mit Vorträgen werden die technischen und rechtlichen Aspekte erläutert und diskutiert. Anschließend geht es in die Praxis. Gestartet wird mit einer Sicherheitsunterweisung gemäß DGUV -BG-Etem. Dann wird gemeinsam ein komplettes Stecker-Solargerät (Balkonkraft-werk) mit notstromfähigem Speicher, sowie Smart-Plugs aufgebaut und in Betrieb genommen. Ziel ist es, dass die Teilnehmenden die Rahmenbedingungen kennen und das Erlernte selbst in die Praxis umsetzen können.

Dauer: 4 Stunden, davon 1 Stunde Theorie

Der Workshop findet statt am Freitag, 25.04.2025, 13.00 bis ca. 17.00 Uhr, im Forum des Fachzentrums für Energie und Landtechnik Triesdorf Seckendorffstr. 2, 91746 Weidenbach Programm und Anmeldung finden Sie über www.triesdorf. de. Die Teilnahmegebühr beträgt 30 Euro und beinhaltet die Seminargetränke. Eine Anmeldebestätigung ist für den Zugang erforderlich.

Fasching im Senioren Wohnen Wolframs-Eschenbach

Auch im Seniorenheim freut man sich auf die Faschingszeit: Die KG Minnesänger präsentierte unter der Moderation von Franz Rathgeber verschiedene Gardetänze in den glänzenden Kleidchen. Eine wahre Freude für alle Zuschauer! Und auch die Einladung von zum Seniorenfasching in der DJK-Halle nahmen viele Bewohner gerne an. Vielen Dank für den einmaligen Nachmittag!



Natürlich dürfen in der Faschingszeit selbstgebackene Faschingskrapfen im Seniorenheim nicht fehlen. Die ließen sich die Senioren schmecken und genossen die fröhliche Faschingszeit.

VdK -OV Merkendorf

An alle Freunde und Bekannte

Unser nächstes gemütliches Treffen findet im Café Herzog im REWE Markt am 03.04.2025 ab 14:00 Uhr statt. Wir freuen uns auf rege Beteiligung und freuen uns auch über Nichtmitglieder!

Probealarm der Sirenen

Die Integrierte Leitstelle Ansbach ist zuständig für alle Alarmierungen der Feuerwehren und Rettungsdienste in der Stadt Ansbach, Landkreis Ansbach und Landkreis Neustadt an der Aisch / Bad Windsheim. Daher werden die Termine für die Probealarmierungen im Landkreis Ansbach auf vier Samstage verteilt. Zur Wahrung der Übersichtlichkeit erfolgen nunmehr die Probealarmierungen pro KBI-Dienstbereich. Im KBI-Dienstbereich Ansbach Land 2 wird der Probealarmbetrieb der Feueralarmsirenen mit Funksteuerung jeweils am ersten Samstag im Monat ausgelöst. Der nächste Probealarm wird am Samstag, 05.04.2025

Ärztlicher Notfalldienst

zwischen 11:05 Uhr und 11:20 Uhr ausgelöst.

Falls Ihr Hausarzt nicht erreichbar ist, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der Telefonnummer 116 117 zu erreichen. Der Notarzt (Rettungsdienst, Feuerwehr, Krankentransport) ist unter der Rufnummer 112 zu erreichen. Für den zahnärztlichen Notdienst steht eine Datenbank unter www.zahnarzt-notdienst.de zur Verfügung. Der Krisendienst Mittelfranken - Hilfe für Menschen in seelischer Notlage - ist unter der Tel.-Nr. 0911/424855-0, www.krisendienst-mittelfranken.de zu erreichen.

Apotheken - Notdienst

Der aktuelle Notdienst der Apotheken ist nicht mehr wie üblich für den Folgemonat online abrufbar. Deshalb ist es künftig nicht mehr möglich eine Vorschau für den Folgemonat zu veröffentlichen.

Sie können sich jedoch unter

www.lak-bayern.notdienst-portal.de

über den aktuellen Notdienstplan für Merkendorf informieren.





Internationales Merkendorf Treffen 20.06.25 – 22.06.25 (Ostholstein)

Freitag, 20.06.2025

ab 08:00 Uhr Frühstücksangebot in der Mehrzweckhalle Merkendorf (Anmeldung vor Anreise erbeten)

ab 12:00 Uhr Wanderung durch den Merkendorfer Redder bis nach Rettin an die Seebrücke (Hin- und Rücktour: ca. 8,5 km)
Busausflug nach Neustadt in Holstein
Schiffstour entlang der Küste bis Grömitz oder Haffkrug
ab 19:00 Uhr Offizieller Begrüßungsabend

Samstag, 21.06.2025

ab 08:00 Uhr Frühstücksangebot in der Mehrzweckhalle Merkendorf (Anmeldung vor Anreise erbeten)

anschl. Disco-Abend mit DJ Ebbe Albrecht Eintritt 3,- Euro

ab 10:00 Uhr Outdoor-Kegeln (Einzel- und Mannschaftswettbewerb)

Dart-Turnier (Mannschaftswettbewerb) Luftgewehrschießen der Gemeindefeuerwehr Schashagen (Einzel- und Mannschaftswettbewerb)

Änderungen der Wettbewerbe vorbehalten wegen Witterungsverhältnissen

12:00 Uhr Vorstandssitzung/Mitgliederversammlung Europäischer Verein Merkendorf e.V. (mit Wahlen) Sportlerheim Merkendorf

ab 18:00 Uhr Siegerehrungen der Wettbewerbe

ab 19:00 Uhr Live-Musik mit dem "Vogelberg-Trio"

anschl. "Tanz am Königssee" mit DJ Ebbe Albrecht Eintritt 5.- Euro

Sonntag, 22.06.2025

ab 08:00 Uhr Frühstücksangebot in der Mehrzweckhalle Merkendorf (Anmeldung vor Anreise erbeten)

11:00 Uhr Offizieller Verabschiedung

 Vorsitzender Europäischer Verein Merkendorf M. Lück Heimreise der Gäste/Teilnehmenden

Die Einladung richtet sich an alle interessierten Bürgerinnen und Bürger, die sich auf die Reise zum Merkendorf Treffen in Norddeutschland aufmachen möchten. Um besser planen zu können, bitten wir Sie sich bei der Stadtverwaltung Frau Weng Tel. 09826/650-12 zu melden.